

SPIDER

MAGAZIN



*Wenn die Spritzwand mal versagt
Ein Herz für Kinder
Erster Kölner Ausflug Karfreitag 2003
Der Spider im Rallyesport*





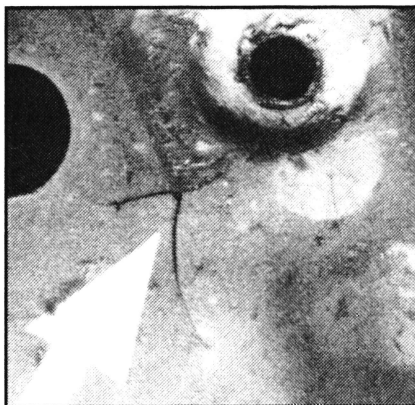
oben: Den Weltmeistertitel holten sich 1974 die Italiener Raffaele Pinto und Arnaldo Bernaccini im CSA auf der TAP Rallye in Portugal
Quelle: Autosport 3/1974

rechts: Der Weltmeister-CSA als Metallbausatz mit 240 Einzelteilen von Racing 43 / Formular 43





Editorial	4
Technik	
Gerissene Spritzwand	5
Technikforum	10
Reportage	
Oldtimerfahrt Gütenbach	14
Umfeld	
Grünkohlessen	18
Kölner Ausflug	20
Versteckte Werbung	23
Vorstand	
Wie die Zeit vergeht	24
Internetumfragen	25
Rubriken	
Mitgliederbewegung	26
kurz & bündig	27
Spider im Rallyesport	28
Termine	29
Teilemarkt	31
Adressen	34
Die letzte Seite	35



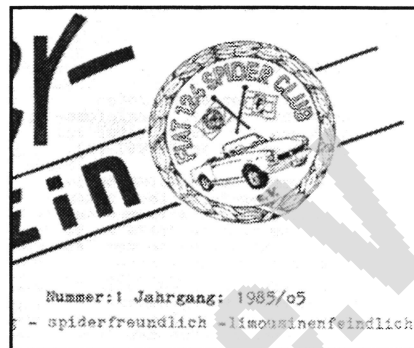
5 Der Durchbruch: Fehler gefunden! Jürgen Loch bestaunt das Licht im Fußraum



14 Großes Herz: Günther Ackermann berichtet von der Oldtimerausfahrt zu Gunsten Herz- und Krebskranker Kinder



20 Kölner Saisonstart 2003: Spontan organisierte Petra Boljahn eine kleine Frühjahrsausfahrt in die Eifel



24 Nachdenklich: Gerade fand das 20. Haupttreffen statt. Gründungsmitglied Michael Möller blickt zurück

Redaktionsanschrift

Tilman Döring
Krähenweg 35
22459 Hamburg
Email: TDO@fiatspider.de
Tel: 040/555 21 90

Redaktionsschluß:

20.08.2003

Themenvorschläge

Spider-Urlaubsgeschichten
Wahre Spidergeschichten
Titelfotos
Technikberichte

Titelfoto

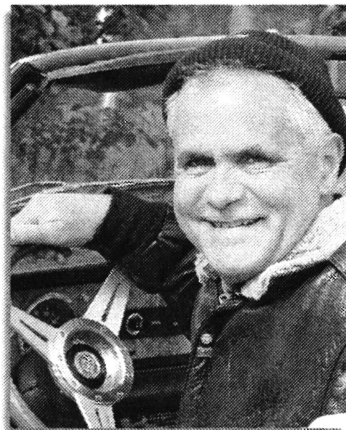
Beim Haupttreffen glänzte der AS (siehe Kennzeichen) von Ralf und Claudia de Vree in der Sonne

Rückseite

Eine gelungene Präsentation eines US-Spiders



Unter uns



Da waren wir also mal wieder unter uns. Das 20. Haupttreffen in Ahrensburg bei Hamburg wurde von nur relativ wenigen Mitgliedern besucht, wobei die Besucher des Hamburger Stammtischs den größten Anteil bildeten. „Besucher“ ist hier nicht ganz der richtige Ausdruck, da die fünf Organisatoren ja selbst aus diesem Kreis stammten. Wo waren die 230 Mitglieder des

Fiat 124 Spider Club e. V.?

Sind die Gründe für das Nichterscheinen vielleicht Müdigkeit, Desinteresse, Zeitmangel, Geldmangel oder Ängstlichkeit? Was stimmte hier nicht?

Ich möchte an dieser Stelle einmal direkt die ca. 80 % Mitglieder ansprechen, von denen man nie etwas hört oder sieht. Zahlenmäßig seid ihr der Club, aber wir, der Vorstand und einige aktive Mitglieder, merken nichts von euch. Daher haben wir teilweise das Gefühl ins Leere zu arbeiten.

Wir sind trotz Spiderbesitz alle normale Menschen, überwiegend mit Familie, Beruf und kleinen und großen Alltagssorgen. Wir beißen nicht und sind auch sonst nicht abgehoben.

Aber vielleicht machen wir Aktiven ja nach der Meinung des

einen oder anderen irgendetwas fürchterlich falsch. Daher hier nun einige Vorschläge zur Verbesserung der Situation:

Vor allem: Sagt uns euere Kritik, besucht einmal einen unserer zahlreichen Stammtische (mit dem Spider geht das wunderbar), und meldet euch zum Herbsttreffen an (Unterlagen befinden sich in dieser Ausgabe). Wie gesagt, wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Wenn jemand einen Beitrag für das Spider Magazin schreibt, freue ich mich darüber natürlich besonders riesig. Auf diese Weise könnte ein aktiveres Clubleben entstehen, in dem sich jedes Mitglied wohlfühlt und von dem jeder Vorstand träumt. Nur Mut.

Tilmann

+++ Spider- Club Hotline +++
Tel. 0 4 0 / 6 0 9 5 1 5 5 8 +++ Fax. 0 4 0 / 6 0 3 6 8 1 7

+++ Spider- Magazin Hotline +++
0 4 0 / 5 5 5 2 1 9 0

Impressum

Das SPIDER MAGAZIN erscheint 1/4-jährlich als Organ des FIAT 124 Spider Club e.V., Wulfsdorfer Weg 46, 22359 Hamburg. Für Mitglieder kostenlos, ansonsten Schutzgebühr 3,50 € je Heft, im Jahresabonnement € 23,- frei Haus. Auflage 270 Stück.

V.i.S.d.P. Fiat 124 Spider Club e.V.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden. Technische Hinweise sind Empfehlungen der Autoren. Der Club übernimmt keine Gewährleistung für Praktikabilität.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit nachdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

Kleinanzeigen sind für Mitglieder kostenlos.

Für gewerbliche Anzeigen gilt Anzeigenpreisliste 02/98

Satz&Layout:

Tilmann Döring

Krähenweg 35

22459 Hamburg

Tel.: 040 / 5552190

Druckerei Papenfuss

Osdofer Landstraße 162

22549 Hamburg

Druck:

Anzeigenleitung: Tilmann Döring

Mitglieder der Redaktion:

Tilmann Döring (TDO)

Michael Möller (Mö)

Ralf de Vrée (rdv)

Sven Willen (SW)

Internetadresse:

<http://www.fiatspider.de>

Bankverbindung:

Kieler Volksbank eG

BLZ 210 900 07

Kto.-Nr. 62 52 62 00



Wenn die Spritzwand mal versagt

von Jürgen Loch

Irgendwo am Sonntag um 9.30 Uhr auf einer sonnigen Terrasse in Deutschland bei einem Superfrühstück. Der Schreiber dieses Berichtes will gerade in sein frisches Sonntagsbrötchen beißen, da klingelt das Telefon. Die Familie stöhnt schon. Bestimmt ist es ein Christian oder vielleicht ein Tilmann, aber es ist, ich nenne ihn mal Manfred.

Er wollte gerade zu einer kleinen Oldtimerausstellung fahren, da passierte es beim Schalten in den nächsten Gang. Das Kupplungspedal blieb am Boden. So die Aussage am Telefon. Ich erklärte Manfred wie er, ohne dass ich zu ihm

komme, es schaffen könnte zu mir zu kommen. Zufällig habe ich ja eine Halle mit Hebebühne, Werkzeugen und Ersatzteilen. So konnte ich wenigstens mein Brötchen noch zu Ende essen. Meine Gattin stellte eine klare, kurze Frage: "Wie lange bist Du weg?" Antwort: "Ich hoffe; es geht schnell".

Als Manfred sich wieder meldete; stand er bereits vor dem Werkstatttor, also stieg ich schnell ins Auto, um sonnige Terrasse mit Werkstatt zu tauschen. Es gibt ja nichts Schöneres, als auch am Sonntag am Spider zu werkeln. Also in der Werkstatt angekommen, erklärte ich dem Hilfsu-

chenden kurz die bekannten möglichen Ursachen des Schadens, während sich das Fahrzeug mittels Hebebühne der Atmosphäre näherte:

1. **Kupplungszug gerissen.**
2. **Pedal verbogen bzw. gebrochen.**
3. **Ausrückhebel gebrochen und zu guter letzt**
4. **Druckplatte defekt.**

Zu diesem Punkt sagte ich gleich, dass dies am teuersten sei. Mir war natürlich schon am Telefon klar, dass es sich nur um Punkt 1 oder 2 handeln könne (Erfahrungswerte), also habe ich als erstes den Kupplungs-



zug überprüft, nicht gerissen. Schade, das wäre ja auch zu einfach und zu schnell für einen Sonntag. Jetzt mal das Pedal in Augenschein nehmen, das wird dann heute sowieso nichts mehr, sagte ich noch zu Manfred, aber zu meinem Erstaunen, Fehlanzeige, das Pedal ist völlig in Ordnung. Und jetzt? Kuppelzug ausbauen, vielleicht ist es nur angerissen (länger geworden). Nein, der neue ist genauso lang, also wieder Fehlanzeige. Beim Ausbau des Zuges stellte ich fest, dass der Ausrückhebel im Getriebe sehr locker aus der Getriebeglocke ragte. Der Hebel hatte sich aus seinem hinteren Lagerpunkt gelöst. Dort wird der Hebel auf einer Art Kugel mit seiner Feder gehalten. Mit viel Feingefühl glückte mir sogar sehr schnell, ihn wieder einzuhaken.

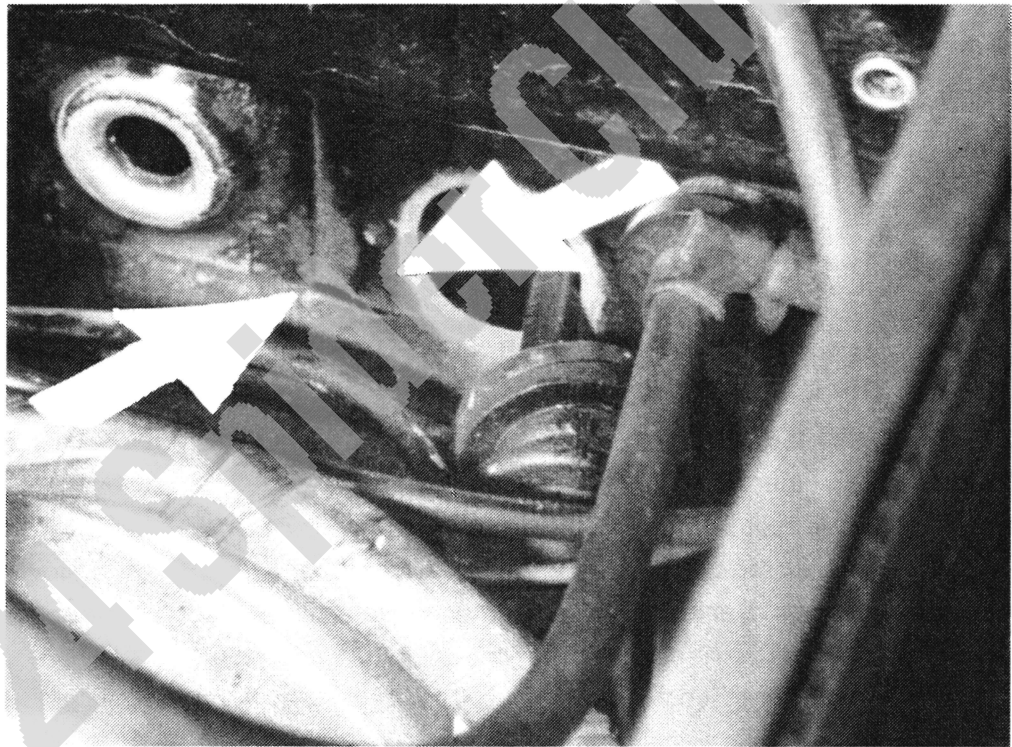
Dafür musste ich auch schon mal ein Getriebe ausbauen, also Glück gehabt. Das war also der Fehler an Manfreds Spider. Ich baute den Kuppelzug wider ein. Zu meinem Erstaunen musste ich feststellen, dass der Zug jetzt völlig anders eingestellt werden musste als vorher, aber die Kupplung funktionierte wider einwandfrei. Das ganze dauerte

ca. 1 ½ Stunden.

Manfred ist dann mit mir und meiner Familie zu der Oldtimerausstellung gefahren. Da ich genau wusste, wo sie stattfand, fuhr Manfred mit seinem Spider hinter uns her. Aus diesem Grund parkten wir auch schon, als Manfred auf den Parkplatz fuhr und um Hilfe rief: „Jürgen ich kann nicht mehr kuppeln!“ Also schauten wir

noch mal ausbauen, neben den neuen legen und: Fehlanzeige, beide gleichlang. Was nun? Druckplatte?

So stand ich neben dem linken Kotflügel und schaute nachdenklich in den Motorraum als mir plötzlich die Erleuchtung kam, und zwar im wahrsten Sinne des Wortes: Ich konnte das Licht meiner Handlampe sehen, die im Fußraum lag. Das



Vom Motorraum aus sah Jürgen das Licht aus dem Fußraum

uns die Oldies nur frustriert an, nahmen noch kurz einen Imbiss und fuhren dann in die Werkstatt zurück.

Fahrzeug wieder auf die Bühne und schauen, was der Ausrückhebel macht. Wieder ausgehakt? Nein, aber der Kuppelzug schien zu lang zu sein, da man ihn schon wieder neu einstellen musste. Also

ist eigentlich nicht möglich, wenn man neben dem Fahrzeug steht. Zu Manfred sagte ich, dass ich den Fehler gefunden habe, dieser wunderte sich ein wenig, da ich ja so nachdenklich in den Motorraum schaute. Mit dem Finger zeigte ich in Richtung Bremskraftverstärker und auch der Fahrzeughalter sah jetzt die eingerissene und völlig nach



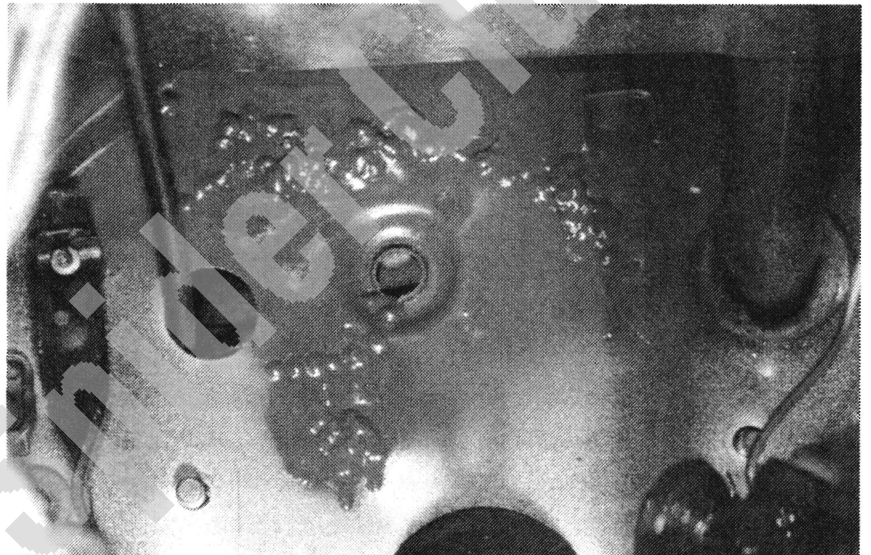
innen gebogene Spritzwand. Das Fahrzeug verblieb in der Werkstatt und wir fuhren zu mir nach Hause, von wo Manfred seine Frau anrief, um sich abholen zu lassen. Beim gemeinsamen Grillen erzählte Manfred dann seiner Frau von seinem schönen Sonntagsausflug mit dem Spider. Am nächsten Tag überlegte ich mir, wie ich diesen Schaden am (kosten)günstigsten beheben könnte. Den Grund für dieses Malheur schrieb ich dem Fahrzeugalter zu, dies sollte sich aber ein paar Monate später für mich selbst als Trugschluss herausstellen, da genau der gleiche Fehler an einem viel jüngeren Fahrzeug ebenfalls auftrat. Deshalb bringe ich hier meine kleine Geschichte.

Der Schaden entsteht durch eine sehr, sehr schwergängige Kupplungsbetätigung. Also unsere Kupplung geht schon von Hause aus verhältnismäßig schwer, sollte man aber Muskelkrämpfe bekommen, muss man der ganzen Sache auf den Grund gehen. Beim letztbeschriebenen Auto war der Kraftaufwand für mich schon immens hoch, dies war mir schon länger aufgefallen, aber die Besitzerin kam damit gut zurecht, da ihr auch Vergleichsmöglichkeiten fehlten. Aber nun genug zu den Vorgeschichten. Jetzt komme ich zur Ursachenbehebung.

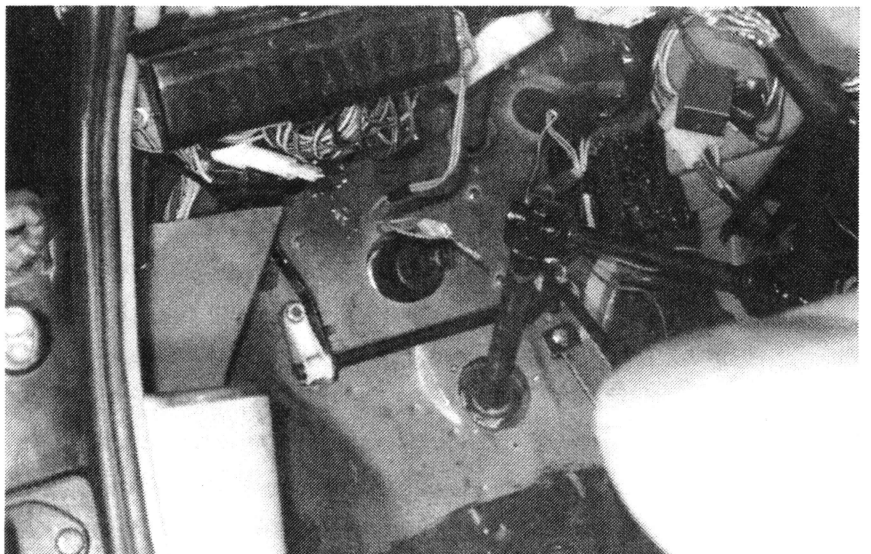
Bei beiden Fahrzeugen baute



Zur Reparatur der Spritzwand musste die Lenk- und Pedalaufnahme ausgebaut werden



Nach dem Richten wurden die Risse von beiden.....



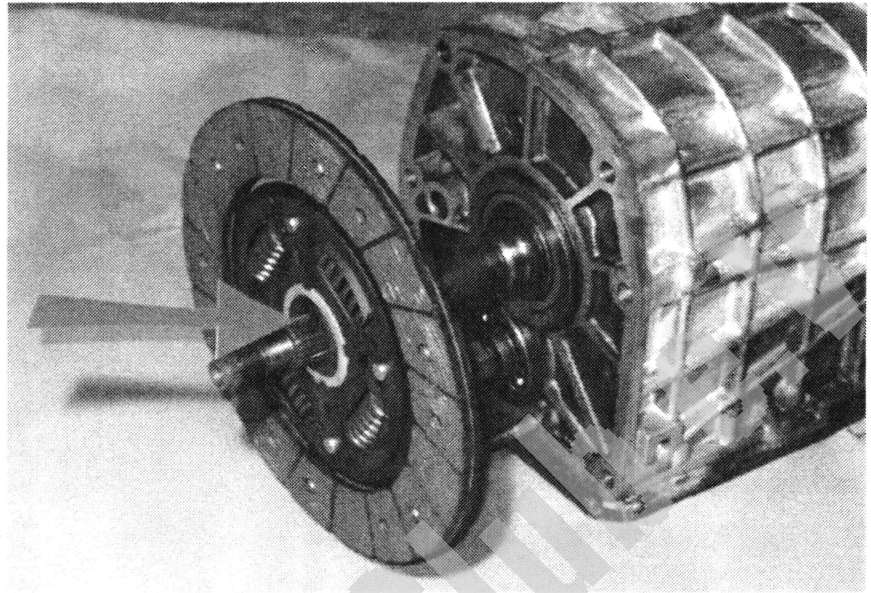
.....Seiten geschweißt und mit Farbe versiegelt



ich die Lenkrad- und Pedalaufnahme aus und legte vom Motorraum, so gut es irgendging, die Spritzwand frei. Dann richtete ich die Aufnahme (Kupplungszug-durchführung bzw. Abstützung) in der Spritzwand und schweißte die Risse zu, versiegelte alles mit Farbe und baute alles wieder ein. Vor dem Einbau wurden die Pedalarie, der Zug und alles was dazu gehört geschmiert, aber dazu gleich mehr.

Beim Schweißen war im Übrigen ein zweiter Mann mit Wasser und Feuerlöscher zugegen, da es sich in der Nähe des Vergasers bzw. der Einspritzeinlage abspielte (erhöhte Brandgefahr). Die Bilder zeigen die Risse im zweiten Fahrzeug, bei Manfreds Spider war es deutlich schlimmer. Leider habe ich davon keine Bilder gemacht.

Jetzt noch ein paar Tipps, damit es nicht zu einer Spritzwandreparatur kommt. Eine anstehende Kupplungsreparatur wäre die optimale Ausgangsposition, da man dann an alle dazugehörigen Teile herankommt. Auf dem rechten Bild sieht man eine Kupplung bestehend aus Druckplatte (links), Mitnehmerscheibe (Mitte), Ausrücklager (rechts) und Kupplungszug. An die ersten 3 Teile kommt man nur, wenn Motor oder Getriebe ausgebaut wird, deshalb sollte man beide auch immer schmieren,

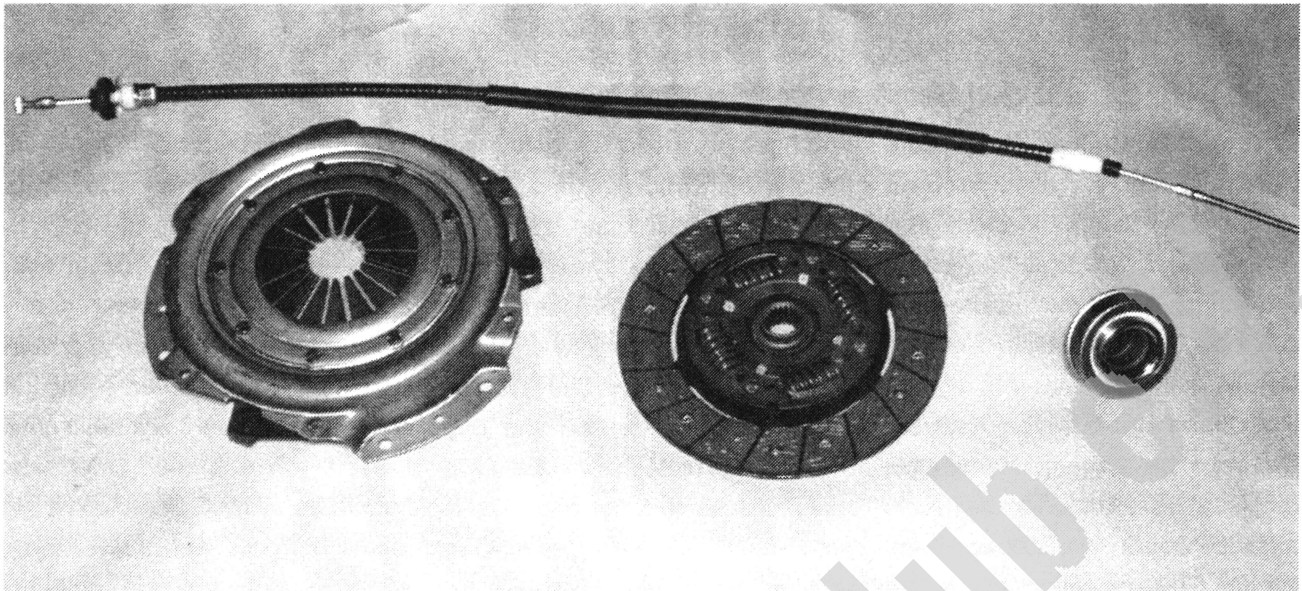


Die Mitnehmerscheibe wird in der Verzahnung (roter Pfeil) geschmiert

wenn das eine oder das andere demontiert ist. An der Druckplatte selbst gibt es nichts zu schmieren, da es sich bei unserem Fahrzeug, wie bei den meisten, um eine Trockenkupplung handelt. Es werden nur die beweglichen Teile geschmiert wie z.B. die Mitnehmerscheibe in der Verzahnung, damit sie auf der Getriebeeingangswelle leichtgängig hin und hergleiten kann (sie macht dabei aber nur minimalste Bewegungen). Das Ausrücklager sollte möglichst geräuschlos laufen und auf seiner Führungsbuchse in der Getriebeglocke leicht gleiten können (gut fetten). Ebenfalls sollte der Ausrückhebel auf seinem Widerlager und in der Eingriffsstelle des Ausrücklagers gut geschmiert sein. Das sind die Grundvoraussetzungen für eine leichtgängige Kupplung. Den Rest kann man auch bei eingebauten Aggregaten schmie-

ren. Den Kupplungszug ausbauen und gut mit Öl und Fett leichtgängig machen, gehört genauso dazu wie ein leichtgängiges Pedal, das wiederum in den Buchsen gut gefettet sein möchte. Der Querbolzen im Pedalwerk sollte nicht zu stramm angezogen werden, da sich sonst die Buchsen quetschen und die Leichtgängigkeit dahin ist. Also die Bolzen mit selbstsichernder Mutter bestücken und mit Gefühl und Liebe anziehen, aber wir Spiderschrauber machen das ja sowieso immer mit viel Liebe und Gefühl. Oder?

Um das Pedal richtig zu fetten, würde ich immer das gesamte Pedalwerk ausbauen siehe Bild 9 Und nun zum Schluss noch die Feder am Kupplungspedal. Wer hat sie beim Treten der Kupplung noch nicht gehört? Zong, zong! Wer zu Hause in der Garage mal unter das Lenkrad



Teile einer Kupplung: Druckplatte (links), Mitnehmerscheibe (Mitte), Ausrücklager (rechts) und Kupplungszug (oben)

geschaut hat, hat die Feder auch schon gesehen und gedacht, dass die rauskommt, dann ist a: das Geräusch weg und b: die Kupplung müsste sich leichter treten lassen.

Mann, ist das ne Feder, die Italiener haben wohl nen Sprung in der Schüssel, gleich geht die Kupplung butterweich.“ Schraubendreher, Zange, Hammer, A...achtung, Zong, Dong, Zong“, puh die hat Zunder, bloß weg damit und mal die Kupplung treten „ah“ Klasse, das Zong, Zong ist weg, aber die Kupplung lässt sich genauso schwer treten, nein, sie müsste, wenn man einen gefühlvollen Fuß hat, schwerer gehen. Wenn die Feder ausgebaut ist, hat es nureinen Vorteil: das Zong, Zong ist tatsächlich weg, dafür ist aber auch die Servounterstützung weg, die diese Feder nämlich ausübt. Also ich würde sie drinlassen und auch ein bis-

schen an den Einhakungsstellen schmieren oder die Enden mit Gummi- oder Kunststoffschlauch überziehen, damit das Zong, Zong beim Kuppeln weg ist. Wer sich einmal die Mühe macht und sich diese Feder in Ruheposition des Kupplungspedals (Pedal oben) anschaut, wird feststellen, dass die Feder gespannt ist (gezogen) und sich beim Betätigen des Pedals zusammenzieht, und so feststellen, wie die Servounterstützung zu Stande kommt. Dadurch werden auch die Kräfte beim Betätigen der Kupplung anders auf die Spritzwand verteilt wodurch es eventuell nicht zu Rissen kommt. Beim zweiten Fahrzeug, von dem auch das Bildmaterial stammt, fehlte diese Feder. Übrigens, zur Feder gehört auch noch ein aus Federstahl gearbeitetes Umlenkstück, das über die Pedalaufhängung geht und die Servounterstützung erst

möglich macht. Noch ein kleiner Hinweis: Die Feder hat trotz ihrer kleinen Bauform richtig Zunder. Man muss sich schon was einfallen lassen, um sie einzuhaken. Raus geht immer (mit „In-Deckung-gehen“), rein ist das Problem. Noch mal: Achtung! Die Feder ist echt gemein und hat Zunder! Pedalwerk auf der Werkbank und Feder einhängen geht, wenn auch schwer. Im eingebauten Zustand geht es nur, wenn man weiß wie oder womit. Aber auch das ist noch „sauschwer“. Also noch mal: Achtung! Die Feder macht gerne Zong! Zum Kupplungszug ist noch zu sagen, dass man einen neuen Zug ebenso wie einen alten Zug schmieren sollte. Das war's: Also schmiert die Mechanik schön, dann klappts auch mit dem Kuppeln.

Euer Jürgen Loch



Technikforum

Auszug aus den Beiträgen des Forums unserer Homepage. Alles ohne Gewähr!

Frage von Marvin: Hallo! Heute ist mal wieder ein altes Problem aufgetreten: **Ganz plötzlich fällt der Öldruck ab**, und das tut er tatsächlich, aber nur sporadisch und vielleicht 3 -4 Sekunden lang. Dieses Problem hatte ich schonmal. Habe damals von kaputter Ölpumpe bis Lagerschaden alles mögliche befürchtet, ist aber wohl auszuschließen. Wie gesagt hatte ich das Problem schon einmal. Ich habe auch unten am Ölmeßstab winzige, schwarze „Ruß?-partikel“ festgestellt. Wie heute auch, trat damals das Problem erst sporadisch auf, dann immer öfter und länger - was natürlich sehr ungesund ist. Ich hab dann eine Motorwäsche

durchgeführt, denn ich hatte den Wagen erst 2000 km und wußte nicht was da alles drin war. Mein alter Mechaniker hat syntetisches Öl von Vedol 10-W40 eingefüllt. Und siehe da, das Problem war plötzlich weg und der Wagen lief wieder wunderbar und das Problem trat nicht mehr auf. Es war wohl anscheinend so, dass diese schwarzen Partikel den Ölfilter völlig verstopft hatten und deswegen der Ölfluß ab und an mit steigender Häufigkeit und Länge unterbrochen wurde?!! Hatte den Wagen kürzlich in einer anderen Werkstatt (leider) und dort wurde ausversehen ein neuer Ölfilter eingebaut und ein Ölwechsel durchgeführt. Der Meister dort meinte es

unten am Ölmeßstab dran. Kann es sein, dass mein Spider (2 Liter Einspritzer) irgendwie das mineralische Öl nicht verträgt, oder irgendwie unsauber „verbrennt“? Ich musste auch schon 1, 5 Liter Öl nachfüllen, das war sonst gar nicht nötig. Mit dem Syntehtischen musste ich das nie! Oder was könnte es sein? Der Motor ist ein ziemlich neuer Austauschmotor, vielleicht wurde er schon immer mit syntetischem Öl betrieben? Kann das auch ne Einstellungssache sein?

Antwort von Markus S: Hi, Marvin, wenn Du von mineralischem auf synthetisches Öl umsteigst (oder umgekehrt), dann ist es ausgesprochen wichtig, daß die Öle nicht miteinander in Kontakt kommen, dh. eine intensive Abreinigung des Motorinnenlebens ist dabei zwingend erforderlich. Wenn Du mit synthetischem Öl fährst und dann der Ölfilter mit beim Erneuern mit Mineralöl gefüllt wird, dann denaturiert dieses und es kann in Verbindung mit Hitze zu Partikelbildung und Aufschäumeffekten kommen. Wenn dieses schäumende Öl dann umgepumpt wird, kann es natürlich auch zu Druckabfällen im Ölkreislauf kommen. Insofern sollte auch alles mit Mineralöl im Lot sein, aber eben erst nach ausgiebiger Entfernung des synthetischen Öls.

Antwort von Ölprinz: (((((Also etwas richtiges haben eigentlich beide Antworten.))))



Kfz.-Sachverständigen- und
Ingenieurbüro Siebenhaar



Schadensgutachten - Fahrzeugbewertungen (spez. Oldtimer)

Dipl.-Ing. Volker Siebenhaar



Große Str. 10
22926 Ahrensburg
www.siebenhaar.de

Tel. 0 41 02 - 3 05 35
Fax. 0 41 02 - 3 14 20
Mobil: 0172 - 411 09 55

wohl besonders gut und füllte ein mineralisches Öl (Motul 20-W50 mit Zusätzen fürs Getriebe o.ä. ein. Er meinte aber das wäre für seine alte Kiste sehr gut geeignet. Naja, ein 2 Liter Einspritzer ist aber nun auch wieder ned so alt. Jetzt (ca. 1000 km nach dem Ölwechsel) habe ich aber eben wieder das alte Problem!! Es sind wieder schwarze kleine Partikelchen



1. Man sollte besser nie syntetisches Öl in einen Motor füllen der vorher lange mit normalem Öl gefahren wurde, denn im Betrieb mit normalem Öl bilden sich immer Ablagerungen die bei der Umstellung auf synthetisches Öl gelöst werden und dann im Motor durch den Ölkreislauf befördert werden und je nach Quantität zu Schäden führen können.

2. Ist der Motor frisch überholt tritt dieses Problem natürlich nicht auf, aber eigentlich sind speziell die alten Motoren nicht für den Betrieb mit synthetischem Öl geeignet weil dieses im Betrieb sehr dünnflüssig ist und zu einem deutlich geringeren Öldruck führt. Auch wird die Neigung der Fiatmotoren zum Ölverlust deutlich verstärkt.

3. Ich fahre meinen BS1 mit leistungsgesteigertem Motor (ca. 120 PS, Motor aktuell ca. 77000km) seit Jahren mit einem 20W50 Öl der Marke Motul. Wichtig für den Ölwechsel ist es den Motor richtig warm zu fahren, das heißt nicht das Wasser warm fahren, sondern das Öl!! (mindestens ca. 10km Fahrstrecke nach dem Ölthermometer, Uhr trage ich am Arm) Ferner wird das Öl vor!!! dem Einmotten im Winter gewechselt damit der Schmutz und die aggressiven Bestandteile die sich im Öl beim Betrieb bilden nicht im Motor absetzen.

4. Das gesparte Geld investiert man dann am Besten in einen Ölkühler um die doch recht hohen Öltemperaturen die sich unter Belastung einstellen zu senken. Das hilft mehr als das teure Synthetik Öl.

Frage von Andreas: Hallo, kann mir jemand verraten, wie man die **Schraubenfedern** an der Vorderachse montiert. Ich bin schier am verzweifeln und habe es auch schon mit unterschiedlichen Federspannern versucht.

Antwort von Wolfgang: Also, ich hab die Federn mit Federspannern soweit zusammendrücken können, sodass ich sie hineinbekommen hab. Es ist eine Spielerei die richtige Position der Spanner zu finden, damit du alles einfädeln kannst. Ich hab die Kugelbolzen dabei geöffnet gehabt und erst nach/beim Einbau der Federn zugemacht.

Antwort von Jens: Ich habe gerade am Wochenende meine Vorderachse überholt. Ohne öffnen der Kugelgelenke denke ich ist es nur sehr schwierig zu machen. Diese bekommt man aber mit einem Trick leicht auf. Nimm eine dickere Schraube (bei mir M12) mit Mutter und säge sie so ab, daß sie genau zwischen die zwei Bolzen passt. Jetzt löse z.B. die untere Kugelgelenkverschraubung ein paar Umdrehungen, so daß die Mutter bzw. der Schraubenkopf nur noch dort aufliegt. Nun mit zwei Schraubenschlüssel die Mutter der Schraube unter Spannung setzen bis sich der Bolzen löst, ggf. mit einem Hammer „leichte“ Schläge auf den Achsschenkel geben. Dann kann man den unteren Achsschenkel nach unten klappen. Ich habe beim Ausbau die Federn mit zwei Gurtspannern in zusammen gedrückter Stellung festgehalten, so

daß die Feder leicht zu entnehmen war.

Frage von Jörg: Hi! Mein **Schalthebelsack** ist wirklich ein blöder Sack! Ständig rutscht er aus der Platte raus und gibt den Blick auf den Gummibalg frei. Gibt es irgendeinen Trick, wie man diesen Kunststoffring in der Blende an's Halten bekommt?

Antwort von Christian: Hallo! Hast Du auch die Alu-Schelle montiert, die den blöden Sack bei Laune und an seinem Platz halten soll??? Das Ding ist zwar plünnig, erfüllt aber eigentlich seinen Zweck.....

Frage von Thomas: Wie sind die **seitlichen Embleme befestigt**? Liegen bei mir schon Jahre im Keller, da ich zwar die Löcher habe, aber nicht weiß, wie ich sie festmachen soll.

Antwort von Jörg: Hi Thomas, ich würde Dir ein spezielles doppelseitiges Klebeband (z.B. von 3M) empfehlen. Hält bombenfest, Du kannst es aber trotzdem wieder abmachen.

Antwort von Christian: Im Original sind die Dinger gesteckt (mit extra Kunststoffbuchsen) oder von innen geschraubt. Wenn das mit dem 3M-Band gut hält, wäre das auch zu empfehlen, habe mir fast „ne Delle“ reingedrückt, weil die Buchsen so eng waren.

Antwort von Stefan: Hi, also ich hab's mal mit der Heißklebepistole



versucht (die Kunststoffbuchse nachzumachen). Hält auch einwandfrei!

Frage von Olaf: Moin, ich bin auf der Suche nach den Einstellwerten für **Spur und Sturz** für den Spider.

Antwort von Jens: Also auf die Schnelle hab ich aus den Werkstattunterlagen folgendes: US/EUROPA/VX Spurweite (am Boden gemessen: 1346) Vorspur: belastet: $-0^{\circ}09'$ / $+0^{\circ}47'$; unbelastet: $+0^{\circ}38'$ / $+1^{\circ}15'$; Radsturz: belastet: 0° / $+1^{\circ}$; unbelastet: $-0^{\circ}20'$ / $+0^{\circ}40'$ Nachlaufeinstellung: belastet: $+3^{\circ}20'$ / $+4^{\circ}$; unbelastet: $+2^{\circ}40'$ / $+3^{\circ}40'$; Belastung: 2 Personen +50kg Sturzwinkel vorne: $0^{\circ} \pm 1^{\circ}$

Frage von Judith: Wenn ich **bremse zischt es**, was ist da undicht und wie kann man das wieder i.O. bringen?

Antwort von Michael Bartsch: Hallo Judith, was das so schön wie ein Überdruckventil eines Turbos pfeift (ein „Schnaufen“ beim Betätigen des Bremspedals), war bei mir ein defekter Bremskraftverstärker. Kostet bei Holtmann und Ellersiek EUR 85,- im Austausch. Check vor dem Austausch mal die zuführenden Schläuche.

Frage von Chris: Hallo zusammen, ich hab mich dann heute mal drangetraut, die **Ventiledekeldichtung zu wechseln**. Hat auch supergeklappt, nur beim wieder zusammenbauen, stellte ich fest, dass sich um die Schraube

ein etwa 5cm langer feiner Riss entwickelt hat. der Motor laeuft problemlos, verliert aber Oel durch den Riss, und sifft somit den ganzen Motor voll. Hat jemand eine Ahnung, ob es irgendetwas gibt, womit man den Riss kitten kann, oder brauch ich nen neuen Deckel? Wenn ja, was darf sowas kosten? hat vielleicht jemand noch einen rumliegen und guenstig abzugeben? Das Porto wird schon teuer genug (bin in den Staaten).

Antwort von onkel_c: Chris, den Riss kann man beim Fachmann problemlos schweißen lassen!

Antwort von patrick: Warum denn? Die gibt es massenweise beim Schrotthändler deines vertrauens für ein Appel und Ei!!

Antwort von onkel_c : Wenn auch eigentlich nicht im Zusammenhang mit der Frage von Chris, der ja wie er uns mitteilte aus den USA stammt (ich habe keine ahnung wie es dort aussieht mit Schrott). aber ich habe mich nach wirklich langer Zeit mal wieder vor ein paar Tagen auf den Schrottplatz gewagt; lediglich auf der Suche nach Kleinigkeiten. Und was muss ich feststellen: Nichts, aber auch rein gar nichts ist mehr wie früher. Früher bist du auf den Schrottplatz gegangen, hast kurz deine Wünsche geäußert und der gute ‚Hilfsherr‘ hat dir freundlich den weg zum Objekt deiner Begierde gewiesen. Heute musst du dich anmelden, dumm anmachen lassen, und feststellen dass alles, aber auch wirklich alles, was verwendbar

ist, bereits ausgebaut ist und ein heiden Geld kosten soll (weil ist ja ‚ne dienstleistung‘). Und das nicht nur auf einem Schrottplatz. Ich nehme an, dass man in Zukunft nur noch eintritt per golden members card erhält. Und Schrottplatz heißt das ganze nun auch nicht mehr, sondern Autoverwertung, Aufarbeitung und Gebrauchtteile. Und glaub man nur nicht, dass dir jemand einen Ventildeckel von einem komplett ausgebauten motor geben würde. Ach was waren sie doch schön die Tage meiner Jugend, als der Schrottplatz noch Schrottplatz war und man nach Herzenslust, ..aber warum sollte sich ausgerechnet nicht auch das ändern.

Frage von Marvin: Bei mir reißen die Probleme zur Zeit leider nicht mehr ab. Jetzt ist mir auch noch der **Blinkerschalter abgebrochen**. Habe insgesamt über 4 Stunden versucht das Ding zu reparieren, aber es ist so ungünstig gebrochen, dass nichts zu machen ist. Weiß jemand Rat, hat jemand vielleicht einen passenden (DS Spider). Lenkstockschalter werden ja anscheinend nirgends angeboten.

Antwort von Michael Schäfer: Hallo Marvin ! Befindet sich in Deiner Nähe ein großer Auto - Schrottplatz? Wenn ja, solltest Du nach älteren Lancia aus den 80igern suchen. Diese Fahrzeuge haben fast identische Lenkstockschalter wie der DS !! Du kannst somit das Lancia-Teil schlachten und den orig. DS Lenkstockschalter reparieren !!



Antwort von Ralf E: Hallo Marvin, ich habe bei meinem CS2 gerade den Lenkstockschalter gewechselt. Ich habe ihn von der Firma O&S, im Internet unter www.schiminsky.de zu finden. Der Schalter war zwar ein Nachbau, aber er ließ sich trotzdem sehr gut montieren, und war zudem recht günstig. Vielleicht hat er ja für dein Modell ebenfalls den passenden.

Motorleistung von Guido: Der Zusammenhang zwischen Motorleistung und Geschwindigkeit Infolge des quadratisch ansteigenden Luftwiderstands muss die Motorleistung im höheren Bereich (praktisch ab ca. 80 – 90 km/h) mit der dritten Potenz der Geschwindigkeit wachsen. Mit guter Genauigkeit besteht folgender Zusammenhang:

$$V = k \times^3 P$$

V= Höchstgeschwindigkeit in km/h;
k= fahrzeugbezogener Faktor; P= Motorleistung in PS

Der Faktor f ist fahrzeugbedingt und hängt in erster Linie vom Strömungsbeiwert und der projizierten Fahrzeug-Frontfläche (Hauptspantquerschnitt) ab. Er beträgt für den Fiat 124 Spider 37,7

Hier einige Beispiele:

124 Spider, Euro-CS1: 118 PS;
 $V = 37,7 \times^3 118 = 184,9$ km/h
(Werksangabe 185 km/h)

124 Spider DS, 105 PS: $V = 37,7 \times^3 105 = 177,9$ km/h (Werksangabe 175 km/h)

124 Spider AS, 90 PS: $V = 37,7 \times^3 90 = 168,9$ km/h (Werksangabe 170 km/h)

124 Abarth Rally, 128 PS:

$V = 37,7 \times^3 128 = 189,9$ km/h
(Werksangabe 190 km/h)

Nach Umstellen der Formel auf $P = [\text{km/h} : 37,7]^3$ wird ersichtlich das ein echter 200 km/h Spider eine Leistung von ca.150 PS haben muss.

$P = [200 \text{ km/h} : 37,7]^3 = 149,3$ PS Viel Spaß beim Rechnen!

(Der Rückenwindfaktor x, der hier in der 3. Potenz eingeht, wurde wahrscheinlich am 1.4.1927 von der Luftfahrtforschung nachgewiesen. Anm. Tilmann)

Frage von Norbert: Hallo Elektrik-Spezialisten! Nachdem mein alter **Wischemotor** nicht mehr funktionierte habe ich einen neuen bei H&N gekauft. Leider fliegt mir immer die Sicherung heraus, wenn der Motor abgestellt wird. Beim Vergleich der Beiden Motoren habe ich festgestellt, dass der neue Motor, wenn er auf die Endposition läuft und über einen Öffner gestoppt wird, zusätzlich auf Masse geschaltet wird. Wohl als Bremse für den Motor gedacht. Allerdings fliegt mir dann jedesmal die Sicherung heraus. Kann mir jemand sagen wie ich den Motor umklemmen muss?. Kann ich eventuell den kurzen Kontakt auf Masse abklemmen oder läuft dann der Motor jedesmal wieder über die Endposition hinaus? Wäre für Eure Hilfe dankbar. Ich stehe kurz vor der H-Zulassung. Gruß vom Bodensee. Habe eine BS1, US, Bj 1972

Antwort von Markus: Hallo Norbert, beim Wischemotor wird grundsätzlich die Masse geschaltet, damit er nach dem Abschalten

noch selbständig in die Endposition fahren kann. Dazu schalten die Kontakte im Motor zusätzlich die Masse auf den Motor, solange er mitten auf der Scheibe steht. Wenn du das bei der Verdrahtung berücksichtigst (für die 2 Geschwindigkeiten gibts nur 2 versetzte Pole, vertauschen ist also nicht schlimm), sollte alles funktionieren. Sind ja nur 3 Kabel, also 6 Möglichkeiten - probier's halt aus, kostet höchstens ein paar Sicherungen.

Antwort von Norbert: Hallo Markus, Danke für Deine Antwort. Ich fürchte aber, dass das Problem bei mir anders liegt. Bei meinem Motor wird in der Enposition kurz auf Masse geschaltet. Die zwei Geschwindigkeiten funktionieren.

Antwort von Hermann: Der BS1 hat einen eigenen Wischemotor, die CS etc. passen nicht bzw., haben eine andere Schaltung. Es funktioniert der Motor vom Fiat 1100 (ist noch zu bekommen). Warum die Schaltung nicht funktioniert weiß ich nicht genau, es spielt aber das Potentiometer für die Wischergeschwindigkeit eine Rolle. Umbauen auf CS-Motoren müßte möglich sein, wenn man den Schaltplan bzw. Potentiometer auf CS ändert.





2. Oldtimertreffen Gütenbach

**Oldtimer - Freunde
haben
ein großes**



für krebs- und herzkrankte Kinder

Da wir kein Start- und Nenngeld erheben, würden wir uns über eine Spende an die Kinder der Katharinenhöhe sehr freuen. Jeder Teilnehmer erhält ein kleines Präsent.
Wer bereit wäre, ein Kind der Katharinenhöhe im Wagen mitzunehmen, trägt dies bitte in der Anmeldung ein.

KATHARINENHÖHE

Rehabilitationsklinik für Kinder mit Familie,
Jugendliche und junge Erwachsene
78141 Schönwald
Tel. 07723 / 55 03 - 0
www.katharinenhoehe.de

**Ein
Herz
für
Kinder**

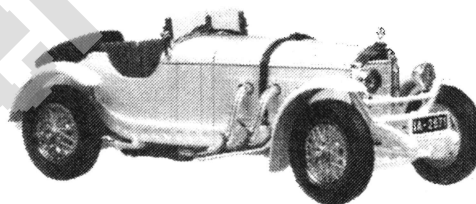
von Günther Ackermann

Am 31. August 2002 fand das 2. Oldtimertreffen in Gütenbach/Schwarzwald statt, das von der Narrengesellschaft Gütenbach e.V. veranstaltet wurde.

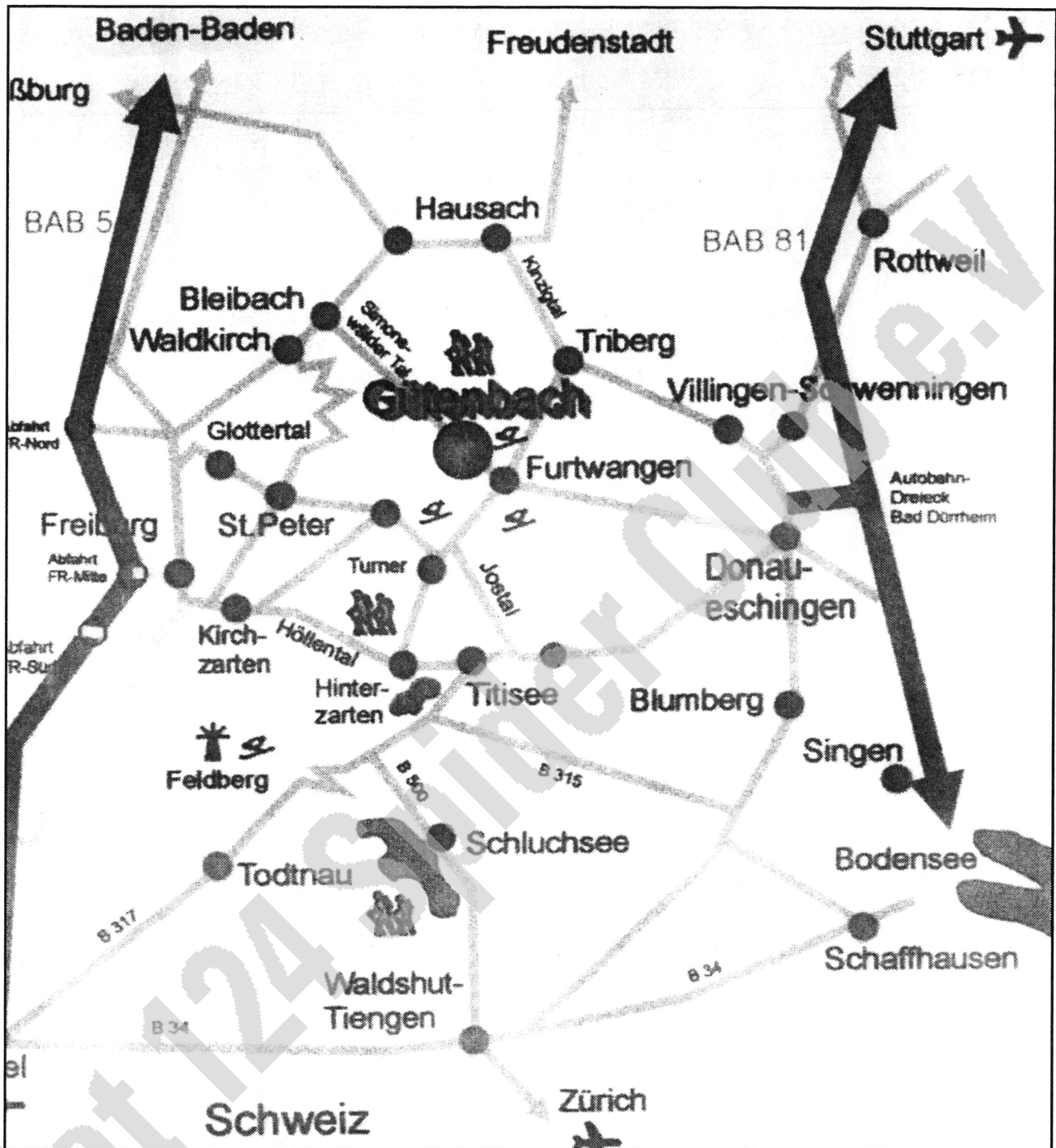
198 Oldtimer- und Motorradfahrer sowie 9 Traktoren zeigten ihr großes Herz für die krebs- und herzkranken Kinder der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe in Schönwald. Da kein Start-

und Nenngeld verlangt wurde, konnten die Oldtimerfreunde eine Spende zugunsten der Kinder geben.

Die größte Freude bereiteten die Oldtimerfahrer den Kindern



OLDTIMER-TREFFEN Narrengesellschaft Gütenbach e.V.		32 Startnummer	
Fiat 124 Spider 1.6 Fahrzeugtyp			
1969 Baujahr	1400 Hubraum ccm	90 Leistung PS	
Besitzer: G. Hickermann, Lahr			
Fahrer:			



von der Katharinenhöhe aber damit, dass diese als Mitfahrer bei der Oldtimer-Rundfahrt teilnehmen konnten. Ich hatte mit meinem Fiat 124 AS-Spider die Startnummer 32 und stand vor dem Start neben einem Triumph-Spitfire und Triumph

TR3. Als Co-Pilot durfte der 10-jährige „Andreas“ bei mir mitfahren. Freudestrahlend nahm er auf dem Beifahrersitz des Spiders platz und die 23 km lange Rundfahrt begann. Von Gengenbach führte die Fahrt durch das wildromantische Wildgut-

achtal. An der „Hexenlochmühle“, wo heute noch das Mühlrad am rauschenden Bach klappert, war eine kurze Pause. Die schönste Schwarzwaldmühle konnte besichtigt werden und für den Co-Pilot Andreas gab es ein Honigbrot mit Schwarzwälder



Fiat 124 AS-Spider vor dem Start



Co-Pilot „Andreas“

Weistannenhonig sowie eine Cola zur Stärkung und für den Fahrer ein Speckbrot mit einem kühlen Tannenzäpfle Bier.

Nach dieser Rast führte die schmale Straße, welche für die Oldtimerfahrer gesperrt war,

weiter durch das Wildgutachtal. Hinter dem ältesten Teilnehmerfahrzeug, einem Riley Bj. 1935, in dem 2 Kinder mitfahren durften, kamen wir wieder nach Gütenbach, wo Hunderte von Zuschauern die Oldtimer und

ihre Besatzungen mit viel Beifall begrüßten. Anschließend konnten die Oldtimerfahrzeuge auf dem großen Parkplatz der Fallerwerke besichtigt werden.

Für meinen Co-Piloten „Andreas“ war die Oldtimerfahrt



Spider vor der Hexenlochmühle



Die schönste Schwarzwaldmühle



Kinder im Riley Bj 1935

im Fiat 124 Spider das tollste Erlebnis überhaupt und auch die übrigen Kinder waren total begeistert.

Die Narrengesellschaft Gütenbach e.V. und die Oldtimerfahrer werden auch 2003 wieder

ihr großes Herz zeigen und ein Oldtimertreffen zugunsten der Kinder von der Katharinenhöhe in Schönwald veranstalten. Es wäre schön, wenn noch weitere Spiderfahrer an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Herzliche Grüße aus Lahr/
Schwarzwald sendet

GÜNTHER ACKERMANN
Renate Rosnord



Die Zutaten für ein zünftiges Grünkohllessen stehen bereit

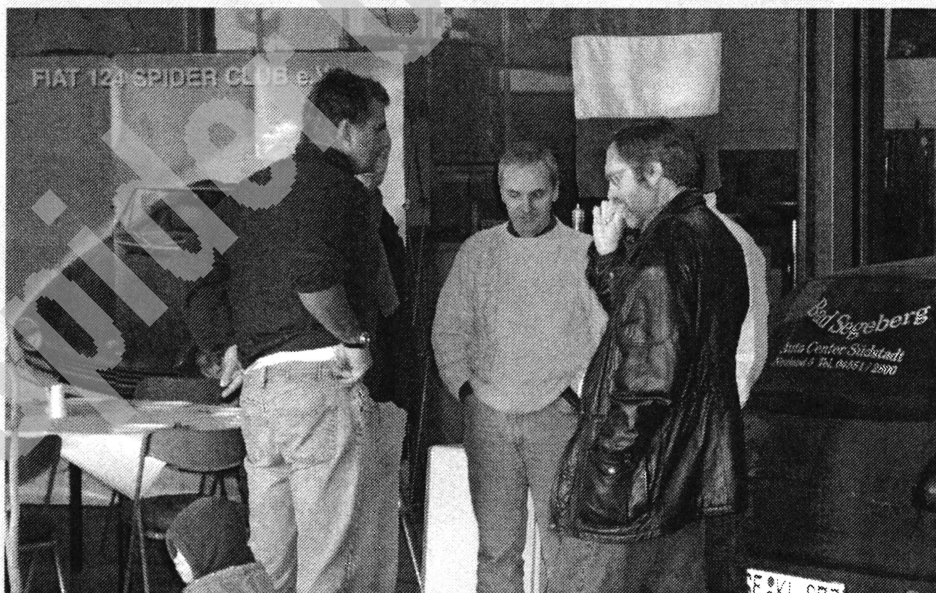


Familie Loch hat zum Grünkohllessen eingeladen

Am 23. Februar 2003 hatten Ines und Jürgen Loch die norddeutschen Spideristi nebst Bambini zum Grünkohllessen ins Autocenter Südstadt nach Bad Segeberg eingeladen. Eine schöne Gelegenheit, Freunde und Gleichgesinnte während der Winterpause einmal wiederzusehen und sorgenfrei etwas Werkstattluft zu schnuppern.

So fanden sich bei schönster Wintersonne gut zwei Dutzend Spiderfahrer und -fahrerinnen in der aufgeräumten Werkstatthalle ein, um zwischen Hebebühnen und alten Fiat-Reklameschildern an einer improvisierten langen Tafel lecker und reichlich Grünkohl zu essen. Kompliment und Dank an Ines, Liane, Yvonne und Monika für die Zauberei und Mühe in der Küche. Es schmeckte fabelhaft! Vor und nach dem Essen ergaben sich vielfältige Gespräche, Sönkes Modellautosammlung fand neue Besitzer und ein seltener Dino Spider im Maßstab 1:1 lud zum Träumen ein.

Das Segeberge



Christian, Jörg und Manfred sprechen gerade nicht über Kochrezepte



Im Vordergrund wird gespeist, im Hintergrund können die kleinen Gäste auf Kunstrasen unter Topfpalmen spielen



Große Tafelrunde mitten in der Werkstatt

Grünkohllessen



Bei Ina, Nicole sind Zündzeitpunkt und Vergaserdurchmesser nicht die Themen



hier ruft der Grünkohl lautstark nach einem Verteiler

Sogar zwei Spider waren bei dem herrlichen Wetter aus dem Winterschlaf erwacht und wärmten sich ihr Blech nun in der milden Sonne, während ihre batterie- und antriebslosen Kollegen im zum Winterlager umfunktionierten Showroom noch leicht verstaubt der neuen Saison entgegengöhen. Doch spätestens zum traditionellen Frühjahrsputz am 5.4.2003 wird auch hier wieder Leben einkehren.

Bleibt noch zu erwähnen, dass der zuletzt als Rohkarosse zwischen Teilekisten gesehene Fiat 500 Kombi "Giardinera" von Jürgen in kaum drei Monaten zu einem Traum in himmelblau fertig restauriert worden ist. Und auch Chrischis 124 Abarth Rallye wächst langsam wieder zusammen und den Schotterpieten dieser Welt entgegen.

Freuen wir uns also auf viele weitere Treffen in diesem Jahr!

SW



Erster Kölner Ausflu



Am Nürburgring: Alles schaut gebannt: Schafft er die Kurve?

Wir hier im westlichen Teil Deutschlands können nicht immer mit gutem Wetter rechnen, das heißt, schlecht planen und das heißt wiederum, spontan sein. Seit Tagen sprachen alle Medien von viel Sonne und so dachte ich mir montags, dass wir Karfreitag doch die erste Ausfahrt in diesem Jahr machen könnten.

Ich rief Heike an, denn ich brauchte eine ortskundige Leitung durch die Eifel. Sie war begeistert und sofort habe ich „meine“ Spiderfahrer per Mail informiert und Achim, der ja immer noch keine funktionierende Email-Adresse hat, angerufen. Treffpunkt war Miel bei Rheinbach, 11.00 Uhr. Das Wetter war - wie versprochen

- wunderschön. Wir waren fünf Club-Spider: Heike, Rolf, Werner, Norbert und ich; Bernd vom „anderen“ Spider-Club war dabei, ein Freund von mir mit seinem Alfa-Spider und sogar ein MG (meine Schwägerin). Da wir in Köln sehr tolerant sind, haben wir sie eben alle mitgenommen. Nach gut zwei Stunden sehr zügiger Fahrt



am Karfreitag 2003



Hoch über Bad Münstereifel, die Karawane von vorne mit Rolf, Werner, Linus, Walter und von hinten.

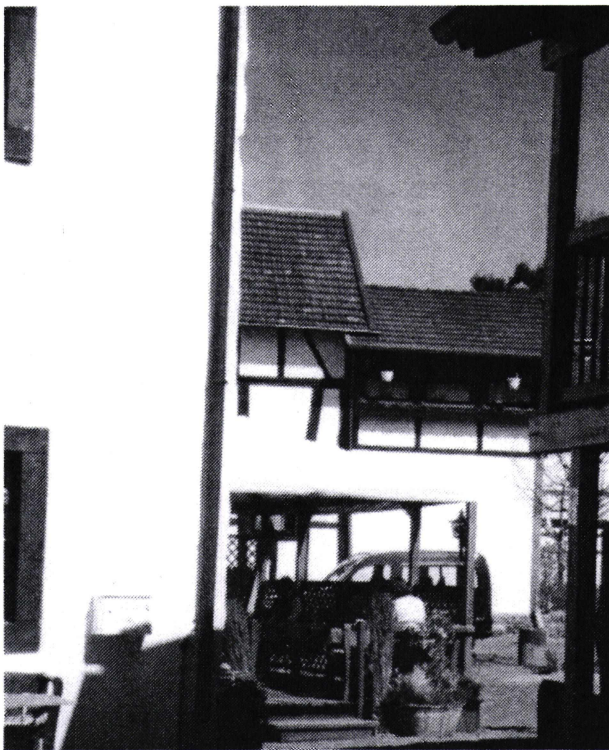
kamen wir nach Adenau, verfuhr uns nur einmal und landeten schließlich in einem sehr gemütlichen kleinen Restaurant.

Auf der Terrasse tranken wir unser leckeres Bier, aßen Speckpfannkuchen, Grünkernknödel (was ist das denn?) und Heike wählte den Fisch. Es ging uns gut.

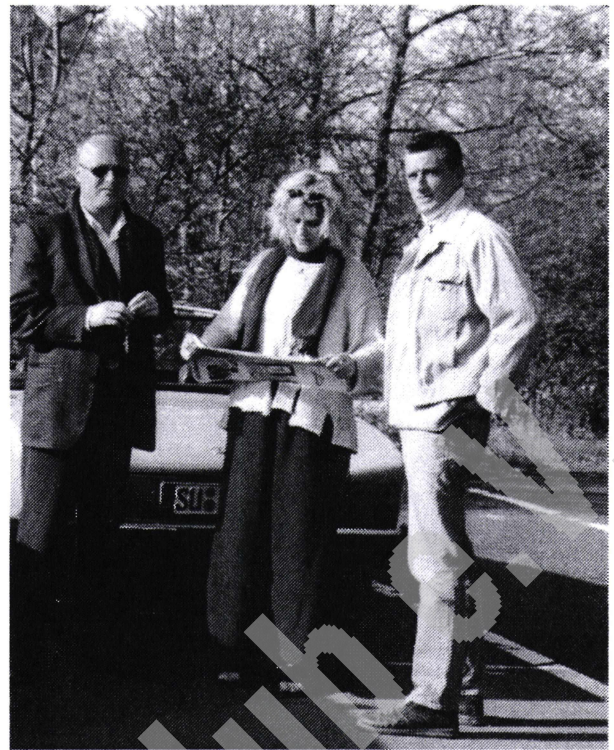
Da der Nürburgring zum Greifen nahe war, schlug jemand vor: Gucken wir doch mal, wie sie da alle fahren, mit ihren Normalautos auf der Rennstrecke, der „Grünen Hölle“! Wie wir, waren viele andere Menschen von der Sonne angelockt worden und so war die Parkplatz am Brünchen sehr voll und die Stimmung glich einem 24-Stun-

den-Rennen. Bernd verabschiedete sich; er musste ja noch nach Duisburg.

Anschließend ging es weiter über kleine Sträßchen, durch Täler und Wälder. Natürlich alles wieder sehr schnell. Denn wer will schon ein „Sonntagsfahrer“ am Karfreitag sein. Nach einem kurzen Stop wurde diskutiert und wir beschlossen: jetzt brauchen



Die kleine Terrasse des versteckten Restaurants



Heike, Jörg und Rolf überlegen: Wo fahren wir nun hin?



Bernd, Norbert und Jörg hat der Speckpfannkuchen geschmeckt und Norbert strahlt

wir eine Kaffeepause! Norbert verabschiedete sich nun auch und so fuhren wir „alleine“ weiter. Für Münstereifel haben wir uns entschieden, parkten oben über der Stadt und gingen über die alten Stufen durch einen der Torbögen ins romantische Städtchen an der Erft zu Kaffee und Kuchen.

So gegen 18.00 Uhr bra-

chen wir auf, fuhren in Richtung Norden und waren ganz gemütlich um 19.00 Uhr zu Hause.

Mein besonderer Dank geht noch einmal an Heike und Jörg-Frank, die uns super durch die Eifel geführt haben.

Das nächste Mal ist ein Ausflug ins Bergische Land geplant. Norbert aus Hennef hat

sich beim letzten Stammtisch als „Vorfahrer“ für einverstanden erklärt und wenn der Sommer noch lange anhält, zeigen uns Verena und Stefan noch einmal ihr Sauerland. Aber das alles wieder: ganz spontan.

Ich wünsche Euch allzeit eine gute Fahrt und vielleicht seid Ihr beim nächsten Mal dabei!

Eure Petra

Die versteckte Spider-Werbung



Bei der Platzierung des Radios und der Antenne wurde bei dieser Werbung kräftig gemogelt



Wie die Zeit vergeht

In diesem Jahr also ist es nun soweit – unser Pfingsttreffen jährt sich zum zwanzigsten Mal. Zur Feier des Jahres wird es dabei gar kein richtiges Pfingsttreffen, da es ja diesmal zu Himmelfahrt stattfindet. Aber das ist eine andere Geschichte. Neunzehn Jahre sind eine verdammte lange Zeit und ich hätte es damals zur Clubgründung in Bad Gandersheim auch nicht für möglich gehalten, dass ich heute noch mit dem Spider unterwegs sein werde (auch wenn es nicht mehr derselbe ist). In dieser langen Zeit hat der Club eine erstaunliche Kontinuität und einen großen Zusammenhalt bewiesen. Eine ganze Reihe von Gründungsmitgliedern sind nach wie vor dabei und langjährige persönliche Freundschaften sind entstanden. Gerade diese Beziehungen bilden den Kitt unseres Clubs. Ungezählte Male habe ich seit 1984 in Gesprächen hervorgehoben, dass unser Club „anders“ ist, dass wir keine Vereinsmeier sind und dass unser Clubleben von vielen Inhalten geprägt ist, die nichts mit dem Spider zu tun haben. Ich habe den Eindruck, dass dies nach wie vor gilt.

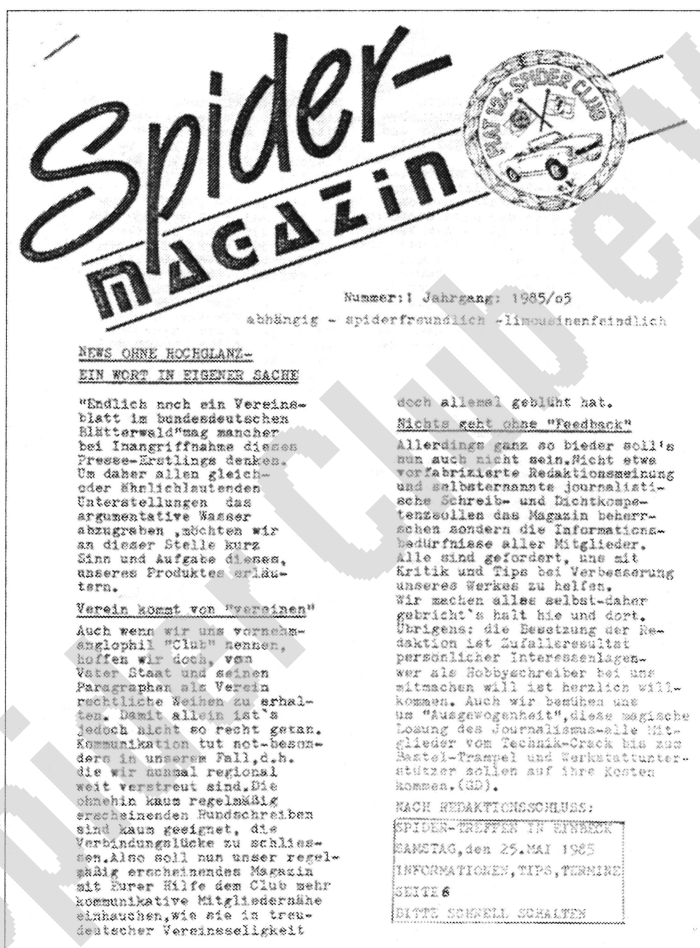
An all dies musste ich denken, als kürzlich nach 18 Jahren meine Lautsprecher im Spider

den Geist aufgegeben haben. Sie haben drei Spider erlebt und sich wacker geschlagen. Und dann dies: die Bässe mochten nur noch ein Schnarren von sich geben, weil rundherum die Sicke versprödet war. In solchen Situationen überkommt mich dann immer die alte Frage, original aus der „Epoche“ oder nagelneu aus dem Elektronikmarkt (wobei diese Frage 1985 auch nicht anders lautete)? Aber in Zeiten von Internet und E-Mail entschied ich mich für „epochal

korrekt“ und fand nach Kurzem doch wirklich jemanden, der meine guten alten Braun-Lautsprecher wieder auf Vordermann bringt. Jetzt hoffe ich, dass sich die Frage in bezug auf ein MP3-fähiges Autoradio nicht so schnell stellt und ich weiterhin stilecht Musik im Spider höre.

Bis zum nächsten Mal

euer
Michael Möller
(mic.moe@web.de)



1985 erschien das erste Spider Magazin noch limousinenfeindlich



Umfragen aus dem Internet

Welche Baugruppen am Spider habt ihr individuell verändert? / which parts of your spider are individually changed?

Ihre Meinung	Klicks	%	Umfragestart: 2.7.02 21:54
Hey, alles original!!!! / what a question, everything's original	33	22.76	
Die Stossstangen / the bumpers	14	9.66	
Die Karosserie / the body	3	2.07	
Der Motor oder Getriebe / the engine or transmission	35	24.14	
Die Innenausstattung / the interior	22	15.17	
Die Felgen / the rims	27	18.62	
Abarth-Stil / abarth style	3	2.07	
Sonstiges / other	8	5.52	
Summe	145	100%	Last vote: 30.7.02 16:07

Wieviel Geld habt ihr für Euren Spider beim Wagenkauf ausgegeben / How much money have you spent on your Spider with the car purchase?

Ihre Meinung	Klicks	%	Umfragestart: 4.6.02 14:41
< 510 EUR / 1000 DEM / 485 US\$	13	5.10	
< 1.535 EUR / 3.000 DEM / 1.455 US\$	18	7.06	
< 2.555 EUR / 5.000 DEM / 2.430 US\$	24	9.41	
< 3.835 EUR / 7.500 DEM / 3.645 US\$	40	15.69	
< 5.115 EUR / 10.000 DEM / 4.855 US\$	39	15.29	
< 6.390 EUR / 12.500 DEM / 6.070 US\$	31	12.16	
< 7.670 EUR / 15.000 DEM / 7.285 US\$	38	14.90	
< 10.225 EUR / 20.000 DEM / 9.715 US\$	28	10.98	
< 12.780 EUR / 25.000 DEM / 12.145 US\$	8	3.14	
>= 12.780 EUR / 25.000 DEM / 12.145 US\$	16	6.27	
Summe	255	100%	Last vote: 30.6.02 22:20

Ihre Beiträge zum Thema:

john barcnas	25.7.02 3:20 keep it original
Sven Willen	24.7.02 22:32 So wie er 1963 ausgeliefert wurde. Original bis zum Radio.
Sven	17.7.02 21:34 gefällt mir so
Michael Bartsch	17.7.02 12:46 Instrumente auf km/h, sowie BS-Armaturen in CSO (sind hängend einfach schöner)
Spiderfan@gmx.de	15.7.02 14:40 Nur das Original ist schön
Hans Kamp	12.7.02 12:22 Enjoy drive and historical awareness; original dutch licence plates
Brad Dodd	11.7.02 23:59 Need Crankshaft Main Brg Cap Bolt m12 x1 25, 76mm. bdodd20395@aol.com
Guido	11.7.02 19:46 Nur ein bißchen tiefer und etwas (!!!!) schneller als original
xavier giraudon	4.7.02 22:36 quel enclume irait change quoique ce soit
Ralph	4.7.02 20:54 Wurzelholz, Holzlenkrod, Holzschaltknauf, Chromringe um Instrumente, Armaturen Brett und Mittelkonsole mit Leder überzogen, Expfelgen, Stoffverdeck
Franky	4.7.02 19:55 Wurzelholz, Holzlenkrod, Holzschaltknauf, Chromringe um Instrumente, Armaturen Brett Mittelkonsole mit Leder überzogen, Volumexfelgen, Stoffverdeck

Habt ihr persönlichen Kontakt zu anderen Spiderfahrern? / Are you personally in contact with other spider owners?

Ihre Meinung	Klicks	%	Umfragestart: 31.7.02 11:07
Hey ich bin Clubmitglied (hier oder anderswo)! / well, i'm member of a spider club!	23	22.77	
ich treffe mich regelmäßig mit anderen Spiderfahrern / i meet regularly with other spider owners	7	6.93	
na ja, im Freundeskreis gibt es Spider! / let me see: yes there are spiders in my friend circle	24	23.76	
nö, kenne keine weiteren Spiderfahrer persönlich! / I don't know further spiderowners personally!	47	46.53	
Summe	101	100%	Last vote: 30.8.02 22:47



Neue Mitglieder

Adolf Klaiber	Herderstr. 25	
Region 7	50169 Kerpen	adol.klaiber@yahoo.de
Jörg Heinen	Rotdornweg 10a	02241/969262
Region 7	53721 Siegburg	J.heinen@medipay.d
Stefan Lorig	Kiersper Wöste 4	023599/29096
Region 7	58566 Kiersspe	Lorig.st@otto-fuchs.co
Christian Waldheim	Frohmeistr. 59 g	0171/755064
Region 2	22459 Hamburg	chris@chris2000.org



www.oldiecarcover.de

**Fahren Sie,
wir versichern.**



Die Spezialisten für die Versicherung von Liebhaberfahrzeugen:
+++ Exoten +++ Youngtimer +++ Klassiker +++ Oldtimer +++

Oldie Car Cover Wielandstr. 14 b, D-23558 Lübeck, Fon (0451) 8 71 84-0, Fax (0451) 8 13 20 38, occ@oldiecarcover.de



FFF.Loch.de

Und wieder wurde „F“ gewählt. In Rekordzeit brachten Ines und Jürgen Loch in der Nacht von Samstag auf Sonntag am 25.05.03 Felix auf die Welt. Die Geschwister Franziska und Fabian bilden nun zusammen die Mehrheit in der Familie Loch, obwohl Felix

erst 2820 g schwer ist und 50 cm lang ist.

Automäßig blickt der Redakteur und seine Frau mit Spannung in Felix Zukunft, denn zum Zeitpunkt der Geburt hatte sich ungünstigerweise der kleine Opel-Stern vor den riesigen Fiat-Stern geschoben.



Transport aus USA und Kanada

AbleCargo ist eine international agierende Spedition die sich seit nunmehr 10 Jahren auf den Transport von Automobilen, Motorrädern und deren Ersatzteile aus den USA und Kanada nach Europa spezialisiert hat. Optimale Zufriedenheit unserer Kunden ist unser Ziel - Verholung der Fahrzeuge aus dem Inland, sichere Verladung in den Seecontainer, Transportversicherung, günstige Raten und rundum professionelle Beratung sind nur einige Punkte unserer umfassenden Angebotspalette.

Wir verfügen über ein weitläufiges Europäisches Agentennetz, welches neben Empfangnahme, Unterstellung, Importzollabfertigung, Erstellung von Transithpapieren auch eine etwaige Frei Haus Lieferung des Traumautos aus den USA oder Kanada ebenso realisiert.



AbleCargo LA

675 West Victoria Street
Compton, CA 90220, USA
Phone: 310 639 6039
Fax: 310 639 5108
Email: LA@ablecargo.com
Contact: Olaf Stumpenhusen

AbleCargo SD

2445 Morena Blvd # 203
San Diego, CA 92110
Phone: 619 275 4200
Fax: 619 275 2048
Email: SD@ablecargo.com
Contact: Doug White



Kurzgutachten und Bewertungen

Ihr Plus an Sicherheit :

- ◆ preiswerte Kurzgutachten zur Versicherungseinstufung
- ◆ einheitliches Bewertungsschema
- ◆ bundesweit weit über 100 Partnerbüros
- ◆ anerkannt von führenden Oldtimer Versicherungen *

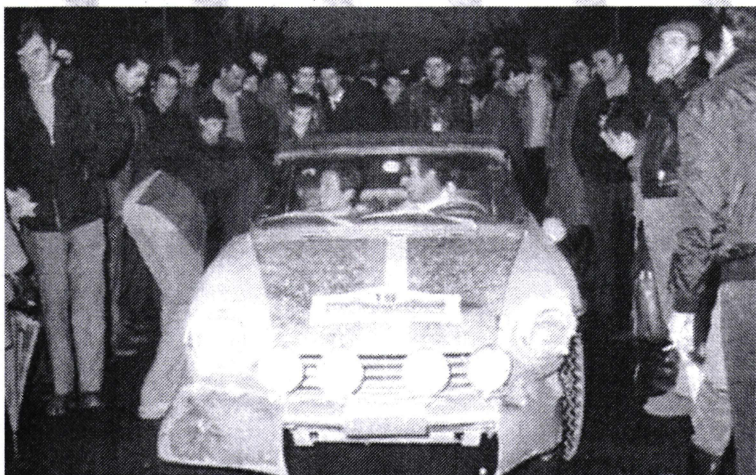
* z.B. ADAC, AXA, Belmont, Gerling, OldieCarCover, Zürich u.a.

Für einen Partner in Ihrer Nähe rufen Sie uns an oder besuchen unsere Website www.olditax.de

Olditax Deutschland GmbH

Altenbochumer Straße 5
44803 Bochum
Tel.: 0234 / 904869-0
Fax: 0234 / 904869-9

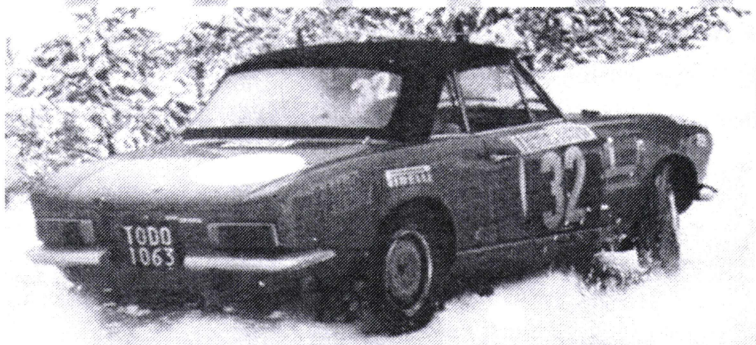




San Remo Rallye 1969



San Remo Rallye 1968



San Remo Rallye 1970



Monte Carlo Rallye 1971



San Remo Rallye 1972



Elba Rallye 1973



Portugal Rallye 1974 (siehe auch Umschlag innen)



San Remo Rallye 1975

Spider im Rallyesport

**Termine****Termine****Termine**

Die Stammtisch - Termine

Schleswig-Holstein

Auskunft: Christian Schlamp
Tel.: 040 / 609 51 558

Jeden zweiten Montag im
Monat ab 19:30 Uhr

„Roxie“(ex.Harmonie/Tenne)
Alsterdorfer Str. 291
22297 Hamburgs

Hamburg

Auskunft: Christian Schlamp
Tel.: 040 / 609 51 558

Jeden zweiten Montag im
Monat ab 19:30 Uhr

„Roxies“(ex.Harmonie/Tenne)
Alsterdorfer Str. 291
22297 Hamburgs

Berlin

Auskunft: Uwe Boddenberg
Tel.: 030 / 300 99 229

Jeden zweiten Dienstag im
Monat ab 20:00 Uhr

"Parkcafe"
Fehrbelliner Platz 8
10707 Berlin

Köln

Auskunft: Petra Boljahn
Tel.: 02238 / 58 980

Jeden ersten Dienstag im
Monat ab 20:00 Uhr

"Restaurant Syrtaki"
Schnorrenberg 50
50321 Brühl

Frankfurt

Auskunft: Joachim Häring
Tel.: 06131 / 88 18 86

Jeden zweiten Dienstag im
Monat ab 20:00 Uhr

"Rüsselsheimer Brauhaus"
An der Wied 1
65428 Rüsselsheim

München

Auskunft: Christoph Spanner
Tel.: 08092 / 332 31

noch unregelmäßig
Bitte melden..

Zur Zeit finden die Stamm-
tische in wechselnden Lokalen
im Raum München statt



Herbsttreffen 12.9-14.9. 2003

Wie bereits angekündigt, findet das diesjährige Herbsttreffen kurz vor dem Oktoberfest in München statt. Das reichhaltige Programm sieht unter anderem eine Rundfahrt durch das Voralpenland unter dem Motto Klöster, Schlösser, Pfaffenwinkel und die Bayerische Seenplatte vor. Besucht werden das EFA-Automuseum und die Flugwerft in Schleißheim. Die Anmeldunterlagen findet ihr in dieser Ausgabe.

Wer noch fragen zum Herbsttreffen hat stellt diese bitte an:

Christoph Spanner

**Tel.: 08092 / 33231 oder
0178 / 7696699**

Email: spanner@pilodata.de

Auf nach München. Der Anmeldschluss ist am **15.8.2003**



Wir besichtigen das EFA Automuseum in Amerang / Chiemgau und.....



.....besuchen die Flugwerft in Schleißheim

Adam Riese Classic Cup 2003

Der **ARCC 03** ist eine Oldtimer-Meisterschaft in Franken und Thüringen für Autos, Motorräder (auch mit Seitenwagen) und historische Rennfahrzeuge (nur bei Berg-Prüfungen) der Baujahre 1979 oder älter.

In der Saison 2003 gibt es voraussichtlich **12** Veranstaltungen, von denen die **7 besten** Ergebnisse für die Cupwertung herangezogen werden. Selbstverständlich kann an allen Veranstaltungen auch ohne Cupeinschreibung teilgenommen werden.

6) **22. Juni** Gl.-Rundstrecke **Schleizer Dreieck** mit PCO Schleiz - Thüringen

7) **28.-29. Juni** 4. 2-Tages-Ausfahrt **Adam Riese auf Weintour** Bad Staffelstein - Franken

8) **20. Juli** Ausfahrt **2. Zollhaus Classic** Schleiz-Möschlitz - Thüringen

9) **3. August** Bergprüfung **Steinwiesen Classic** Steinwiesen - Franken

10) **24. August** Ausfahrt **4. Bad Steben Classic** Bad Steben - Franken

11) **???** Slalom **3. Herbst-**

Slalom Bamberg - Franken

12) 28. September
Bergprüfung in Thüringen Ort wird noch festgelegt

14. November Siegerehrung
Adam Riese Classic Cup 2003
Ort wird noch festgelegt

Alle wichtigen Informationen über zurückliegende Veranstaltungen und die aktuellen Informationen, oder Online-Anmeldeformular, erhalten Sie im Internet unter:

www.adam-riese-classic.de



Teilemarkt Teilemarkt Teilemarkt

Verkaufe

Hardtop 3-teilig, Fabr. Körbler, Für Fiat 124 Spidereuropa u. Volumex, absolut neuwertig, Neupr. 1.227,-€, für nur 700,-€. Tel. 06151/717297 oder 0179/4604251 Schupp Karl.Torsten.Schupp@web.de

Fiat 124 CS0, 105 PS Bj. 80 „grünmetallic“ TÜV/AU 11/2003 CD 30 / 205 Chromstoßstangen / BS-Blinker G-Kat G+B Edelstahl-auspuffanlage AHK Blaupunkt-Radio Hirschmann Motorantenne Ledersitze beige / Sitzheizung Mittelkonsole lederüberzogen Teppich schwarz MB-Verdeck, Gepäckbrücke EUR 4800.-- VHB M. Martin 06154 8964

1 Satz Alufelgen Chromodora 134 vom DS, Ich brauche den Platz, sie müssen weg, darum jetzt ohne VB für 280.- 5 1/2 x 14 H2 - 25, gesandstrahlt und lackiert, gebraucht, ohne Bereifung. Passt auch auf alle anderen Spider. 1 Felge mit leichter Macke am Felgenhorn nach Bordsteinkontakt. Bilder per email mögl., Neupreis DM 1780.- am liebsten wäre mir Selbstabholung mit vorheriger Besichtigung. Standort HH-Schnelsen Tel. 040 5502511 oder 0179 4650034 Michael Bartsch

Türen und Dreiteiliges Hardtop, Spidertüren in rot, komplett mit Scheiben, Türverkleidungen in beige, Türscharniere, Griffe, Leisten, Chromecken. Fahrertüre mit von innen verstellbarem Spiegel. Top-Zustand. Preisvorstellung: 600 Euro/ Stk. Abdeckblech unter Windschutzscheibe, Farbe: rot, Preis: 80 Euro Dreiteiliges Hardtop von Körbler. Wir wissen leider nicht mehr für welches Modell, wir glauben für US-Spider. Die Teile

lagern seit über 10 Jahren trocken. Die Spezialisten unter euch können auf Fotos sicher erkennen für welches Modell das Hardtop ist. Preisvorstellung: 400 Euro Alle Teile zusammen für 1350 Euro Seven Cars & Parts Germany t.klein@7cars.de

Spider 124 CS 1 - Bj. 74 - Euro, bietet einen CS1 Bj. 1974 für 6.900 Euro an. Einer von 778 in Heidelberg gebauten „Chrommodelle“ .Fahrzeug wurde ca. 1996 kompl. aufgearbeitet (Fotodok. vorhanden). Seither nur im Sommer und nie im Regen gefahren. Alles -ausser CD-Player- original. Also nicht tiefer/breiter etc. TÜV/ASU neu. Kein Rost - Farbe rot - innen schwarz - Edelholz - neue Persenning - Cromodora Felgen - weitere Infos unter 0172 - 450 54 85 oder per mail. Fahrzeug steht in Kiel. Stefan Wolf stefan.wolf@kielnet.net

FIAT 124 Spider CS 2 Cabrio, Farbe: korfuweiß Innenausst.: rot Bj. 1982, 155 TKM, EUR 5.390 VB G-Kat, US Version, wurde aber nie exportiert. TÜV nach Absprache möglich. Alu Felgen. Weitere Bilder bzw. größere auf Anfrage mögl. Neuteile für ca. 2200 €: Differenzialgetriebe, Luftmengenmesser, Wasserpumpe, Kupplung. Zylinderkopf überholt (Ventile neu) Tel.: 0171-8811778 Stefan Böller lichteinfall@onlinehome.de

Fahrer- und Beifahrertür für BS und CS bis BJ. 78, 2 sehr gut erhaltene Türen mit allen Anbauteilen von Griff bis schwarzer Innenverkleidung komplett für je 500.- zu verkaufen. Müsstest in BS und CS bis Bj. 78 passen (noch mit richtigem Türgriff). Stammten von Fahrzeug mit „little titts“. Bilder per mail. Evtl. auch in Einzelteilen. Standort Hamburg Schnelsen,

Tel 040 5502511 oder 0179 4650034 Michael Bartsch dr.bartsch@gmx.de

Luftfilterkasten für zwei Doppel Weber oder Solex, Fiat DGM 7264 s mit Fabrikneuem Filter. Die Gummidichtungen zu den Vergasern sind Defekt (zerbröselt). Dazu gehören noch 2 mal Solex Vergaser C40P11-6 und eine Ansaugbrücke 124 A.S.. Gesamtpreis 350Euro, nur der Luftfilterkasten mit Filter 200Euro. Fotos auf Anfrage per E-Mail. Versandkosten sind inklusive. Für Selbstabholer -25Euro Raum Aachen. Thomas Oelbracht thomas.oelbracht@hetnet.nl

FIAT 124 DS SPIDER PININFARINA G-KAT, verkaufe meinen Fiat 124 DS Spider Pininfarina G-KAT EZ 07/1985, TÜV/ASU 06/04, 77 KW, 2 Liter, 56000 Meilen, Farbe rot, Innen beige, Verdeck beige, Klima (nicht angeschlossen), Lederausstattung, elektr. Fensterheber, 15 Zoll ALU's, Tiefergelegt, guter Zustand, VB 6900 Euro. Fotos können per Mail angefordert werden, Fragen können auch unter Tel.: 0173 - 3603933 gestellt werden Gruß Thomas Grenz tgrenz@web.de

Teile 124 CS1 1800; 75; Europa Modell, Verkaufe folgende Gebraucht (guter Zustand)- u. Neuteile: Motorhaube (small tits) 400€; Kofferraumhaube 250€; Tür links (alte Griffe) 400€; Tür rechts (etwas beulig) 200€; 2 Türgriffe 40€; Kotflügel rechts (neu incl. Kotflügelspitze) 250€; Heckblech unten (neu) 30€; Radkästen hinten, rechts und links, innen und außen (neu) alles 400€; alle Instrumente 400€; Getriebe (5 Gang) 300€; Motor 1600 (100 PS) 400€; Scheibenrahmen 200€; ori-



ginal Lenkrad (Holz), roter Hupknopf 100€; Kennzeichenleuchten CSA (neu) 60€; 4 Ronalfelgen mit 195/50R15 300€; Telefon: 040 41353745 Hartung
torsten_hartung@freenet.de

Fiat Spider 124 DS, zu verkaufen Bj 1985, 88000km, Farbe rot, Verdeck schwarz, 76 KW, CD-Radioanlage, elektr. Fensterheber, Gepäckträger Chrom, Aluräder, Zustand 2+, 11500.-€ur VHB, Tel.: 0341/ 9128299 oder netscher@t-online.de
Netscher, Rudolf

FIAT Spider 124, Modell CS2, Baujahr 1979, TÜV 06/04, AU 03/04, neuer Lack in dunkelgrün, CD-Radio. Innen komplett überholt mit neuem schwarzen Teppich, Holzteile neu furniert, Lederlenkrad usw. Das schwarze Stoffverdeck ist auch neu, ebenso alle Verschleißteile und Dichtungen. Das Auto ist absolut rostfrei, äusserst gepflegt und sofort bedenkenlos für jede Strecke einsetzbar. Der 2,0l Motor ist mit 59 KW eingetragen, jedoch wurden alle Abgasreinigungsteile entfernt und auf eine „europäische“ Version umgerüstet. Ausserdem habe ich viele Fotos, auch von der Restaurierung, die ich bei ernsthaftem Interesse gerne zur Verfügung stelle. Meine Preisvorstellung liegt bei 7600,- Euro. Telefon tägl. (Wochentags mögl. erst ab 16.30 Uhr) 0170 – 230 5275. Das Auto steht in Oldenburg. Bernd Wilken bwilken@gmx.de

FIAT SPIDER C124 US-Modell, absolutes Schmuckstück, 2002 komplett saniert, BJ 1977, ca 79.000 km (Angabe in Meilen), Lack rot (neu lackiert), Stoffverdeck schwarz, Ledersitze und Innenbezüge Schwarz (neu angefertigt - Handarbeit), Motor und Getriebe ebenfalls komplett restauriert. Wegen Nachwuchs leider abzugeben. VB 11.000 €, Telefon Wochentags 0821 - 3499670 Arthur Kiederle

kiederle@internetkanzlei.de

Volumex zu verkaufen, rosso/schwarz (Lederausstattung) EZ.85, 24000 Km orginal, top Zustand, viele Extras und Ersatzteile und noch mehr, auf Anfrage mehr zum Fahrzeug. Preis 20.000.- Euro
Tel. 09721/40886
oder 0171/3668090
Baum baum.oli@t-online.de

124 Spider BS1/Bauj.71 Blechteile, Türen, Hauben, Kotflügel, guter Zustand, in Hamburg
B. Conrad bcbconrad@t-online.de

Motore 131 VOLUMETRICO, / SPIDEREUROPA VOLUMEX (232AB) senza testa e compressore, € 850,00 usato. 131 VOLUMETRICO/SPIDEREUROPA VOLUMEX (232AB) engine w/o cylinder head and blower, € 850.00 used. Italy Tel.: 3389317131 – Fax 011714588 robycass@tin.it oberto cassetta robycass@tin.it

Fiat 124 Spider, Bj: 67. Das Fahrzeug hat einen leichten Heckschaden. Der Wagen wurde 2001 komplett restauriert, inkl: neues Verdeck, neue Lederausstattung, neuer Lack, Motorüberholung und vieles mehr. Ich verkaufe das Fahrzeug im Auftrag eines Bekannten. Sie können ihn unter Tel.: 0170/6410601 erreichen. E-mails können Sie gerne an mich richten. Hier noch einige Daten: Fiat Spider 124, Baujahr 1967, 2 Vorbesitzer, 1,5L 90PS, 78000 KM, H-Zulassung, TÜV 6/03, Bilder können per E-mail geschickt werden. Das Fahrzeug wird natürlich ohne jegliche Gewährleistung verkauft. Sie können den Wagen auch gerne besichtigen (Saarland/Lebach). Termine machen Sie deshalb bitte vorher mit dem Verkäufer oder mit mir ab. Preis 6.500,-Euro.
Norbert Müller
bambbamm19e@t-online.de

Spider DS, USA Import, Bj 07/83, TÜV: 04/2005, AU: 07/2004,

76KW (105PS), Himmelblau Metallic, Innenausstattung und Verdeck (Stoff, zwei Jahre alt) beige, KEIN Rost, Innen altersbedingte Gebrauchsspuren, Technisch OK, Zahnriemen, Kupplung, Bremsen, etc., neu. Nur im Sommer und bei gutem Wetter gefahren, Garagenwagen. Bilder gerne per email. Notgedrungen wegen Krankheit zu verkaufen. 6000,- €
Matthias Gruner
mgruner@web.de

Türen für DS, rostig, muss geschweisst werden, Preis 50 € + ggf. Versand, Tel.: 0173/3057962
Carsten Schmid
carsten.schmid@web.de

Gruppo aspirazione collettore, filtri COLOMBO e 2 carburatori WEBER IDF 40 per FIAT 124 / 131 / 125 ecc. € 800,00. FIAT 124 / 131 / 125 etc. inlet manifold with 2 WEBER IDF 40 carburetors and 2 COLOMBO air filters group, € 800.00 Italy Tel. 3389317131 fax: 011714588 robycass@tin.it roberto cassetta robycass@tin.it

Fiat Spider CS0 Bj 1980, Verkaufe meinen 124 CS0, BJ 1980, 65500 mls, 105PS, geregelter Kat, violett-metallic, Leder, Wurzelholz. Leichter Rost an den Türen, Verdeck mit leichten Mängeln, Motor verliert Öl. Preis: 3250,- € VHB. Einfach anrufen: 0170-5121117 PS: Hätte auch einen Teilmotor gg. Aufpreis dazu. Andi Kohl
andi@andi-kohl.de

Differential BS bis 1978, habe ein Differential, sehr gut erhalten, Standarduebersetzung, original ca. 80.000km, aus Spider von 1974, fuer alle Baureihen bis 1978 passt es sicher, danach auch glaube ich? Geht billig her! VB 180,- zzgl. Versand per Nachnahme Frank Diepen. Am besten MOBIL. unter: 0160 / 4751209 Frank Diepen frank.diepen@erlebnisbuero.de

Hardtop für Fiat Spider 124 DS,



Dreiteiliges Hardtop für 300,00 EUR zu verkaufen. Nähe Hamburg, Tel.: 0151/15329192 Adi Schmeichel Adi.Schmeichel@t-online.de

CS2 zu verkaufen, Erstzulassung 1980. Lack Silber, Innenausstattung bordeauxrot. Guter Zustand, neue Heckscheibe erforderlich. 2000 ccm, 59 KW eingetragen. VHB 4.000,00 €. Tel.: 06249/7874, 06131/6237886 Beutel, Volker Volumex-Volker.Beutel@T-Online.de

Teilerlegter BS 1, Zustand 4-. Er wird nur komplett verkauft. Preis nach Angebot. Max. 1000

FIAT SPIDER bis Bj. 73, Bitte melden unter sipom@yahoo.de Dimitris

Rückleuchten CS1, Hallo! Ich suche noch 2 Rückleuchtenrahmen mit unversehrter Chromschicht und ohne Risse und Blasen für meinen CS1 (Gläser und Dichtungen sind OK) Christian 0 45 05 / 13 57 Christian.Cordts@web.de

Fiat Argenta Nockenwellen, ich suche ein paar gut erhaltene Argenta Nockenwellen mit Kästen. freue mich über „seriöse Angebote“. habe noch nagelneue, noch nie gefahrene Ritmo 130 Abarth Nockenwellen mit Kästen. Tausch bei entsprechendem Zustand evtl. auch denkbar, falls Interesse besteht. Tel./Fax 0561-779455 carsten geck cgeckks@ngi.de

Chromstoßstange 2teilig für hinten, Bitte alles anbieten. Suche dringend Chromecken für Spider. Gruß Tom tmalek@gmx.de

Spider US CS 1 Baujahr 1977 Teile, suche gute Innenausstattung in schwarzem echten Leder, Embleme und Chromteile für meinen Spider, Hardtop und schwarze Persening und andere Teile. Bitte alles anbieten.

Euro. Ort: Raum 79539 Lörrach. Papiere vorhanden. Guenter Schalla gsmehari@aol.com

124 ABARTH Rallye Spider, verkaufe meinen 124 ABARTH Spider, er ist seit 1985 in meinem Besitz, fast perfekter ungeschweißter Originalzustand. Farbe rot/schwarz. Fz ist mit Verdeck, Hardtop und Überrollbügel sind aber vorhanden. Preis 19900 € Tel. 09221 6226 Richard chevron-racing@gmx.de

Beifahrertür CS, Perfekte, rostfreie und neu lackierte Beifahrertür für CS zu verkaufen. VHB 400

Tel. 0172-2157257 oder E-Mail Holger Griesbach info@hgb-allroundservice.de

Hörner, suche für Spider DS, Pininfarina, Stoßstangen-Hörner hinten und vorne. Vignera, Rosario VigneraRosario@aol.com

Suche Lenkstockschalter für DS, suche einen Lenkstockschalter für den DS Spider da mir leider mein Blinkerhebel abgebrochen ist. Tel.: 0173-5601829 Marvin Wunner Marvin.Wunner@t-online.de

Lackstift, ich suche dringend einen Lackstift für meinen Spider Bj 83 Wer kann mir helfen bzw. weiß eine Bezugsadresse? Eilt sehr. FZ-Ident-nr. ZFR124DS005502687 Typ 300 124 DS Erstzulassung 09/83 Schlüsselnummern 010101 4107 3000019 Danke, Brigitte Müller k-hof@t-online.de

Neues beiges Stoffverdeck, wer kann mir Tipps und Hinweise geben, wo (auch Händler) ich ein neues Verdeck mit exakter Montage bekomme für meinen 85 er DS Eurospider? Bropmel@t-online.de Danke! Bropmel@t-online.de

Suche Spider, in Bayern. Preis bis max. 5000 €. Möglichst neueres

Euro Info's unter Tel.: 0 61 31 - 88 18 86 Joachim Häring mainzel_anjo@compuserve.com

Biete Hardtop, für Spider VB 500 Euro. Tel.: 0172/8664443

Scheibenrahmen neu, nicht für AS Preis VB. Manfred Kahle. Tel.: 0171/3131706



Modell Bj.80-85 mit G.Kat. Innenausstattung / Dach / Motor sollte Ok sei, keine Durchrostung. Christian Ertl certl@t-online.de

Suche Dach, bevorzugt in schwarz ! Suche auch eine Kopie von einer Zulassung oder Brief mit G-Kat - Eintragung. 77 kW 1995 cm3 Bj. 81 Fax 02407-573154 oder per mail. Danke im voraus. Viel Spaß allen Spiderfahrern dieses Jahr. und viel Sonne Bernd Esser CSspider@web.de

STOSSSTANGEN AS o.BS Benötige guterhaltene Stoßstangen vorne u. hinten mit Halter von AS o. BS! Kann Teile zum Tausch bieten! Gruss an die SPIDERGEMEINSCHAFT!!!!!!! Tel.: 01739401313 Toni Schleich spider-toni@web.de

Kofferraumdeckel CS0, suche Kofferraumdeckel für einen CS0 möglichst maron-braun, guter Zustand, OHNE Gepäckträger!!!! Jochen j.haase@myskyline.de ,

Persenning 124 DS, suche eine möglichst gut erhaltene Persenning für DS Bj 1983, Farbe egal, beige wäre super! Tel. 0971 61000 Gregor Kosmuetzky@t-online.de

Suche

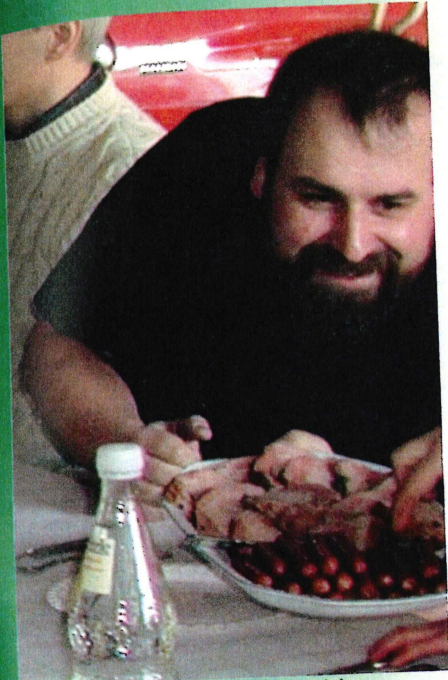


Vorstand

Funktion	Name / Adresse	Aufgabe	Telefon E-Mail
1. Vorsitzender	Christian Schlamp (CS) Wulfsdorfer Weg 46 22359 Hamburg	Ansprechpartner für Mitglieder und Interessenten, technische Beratung AS/BS/CS1	040/60951558 CristianSchlamp@fiatspider.de
2. Vorsitzender	Ralf de Vree (rdv) Beethovenstr. 34a 22941 Bargteheide	Internet, EDV, Redaktionsmitglied (Ressorts: Internet, Teilemarkt, Mitgliederbewegung)	04532/261319 RalfdeVree@fiatspider.de
Kassenwart	Sven Willen (SW) Seeblick 13 24106 Kiel	Finanzen/Kasse, Redaktionsmitglied (Ressort: kurz&bündig)	0431/3054014 SvenWillen@fiatspider.de
Beisitzer	Tilman Döring (TDO) Krähenweg 35 22459 Hamburg	Chefredakteur Spider Magazin Technische Beratung CS0/CS2	040/5552190 TilmanDoering@fiatspider.de
Beisitzer	Guido Brüning (GB) Schwerfener Hauptstr. 54 53909 Züllich	Ansprechpartner für TÜV-Fragen Technische Beratung allg.	02252/81812 GuidoBruening@fiatspider.de
Beisitzer	Michael Möller (MM) Tuttlinger Str. 9 80686 München	Technische Beratung DS Redaktionsmitglied (Ressort: Vorstand)	0172/8124124 MichaelMoeller@fiatspider.de
Beisitzer	Manfred Seekamp (MS) Grandweg 60 b 22529 Hamburg	Merchandising	040/6070913

Regionalleiter

Gebiet Region	Ansprechpartner	Adresse	Telefon / E-Mail
Schleswig-Holstein Region 1	Sven Willen (SW)	Seeblick 13 24106 Kiel	0431/3054014 SvenWillen@fiatspider.de
Hamburg Region 2	Manfred Seekamp	Grandweg 60 b 22529 Hamburg	040/6070913
Berlin Region 3	Uwe Boddenberg	Dickensweg 32 a 14055 Berlin	030/30099229 Uwe.Boddenberg@bpa.bund.de
Friesland Region 4	Meik Hämmerling	Außer der Schleifmühle 7 28203 Bremen	0421/3648514 meikhaemmerling@compuserve.de
Bielefeld Region 5	Marco Kollmeier	Turnerstr. 49 33602 Bielefeld	0521/1367127 MKollmeier@schueco.de
Kassel Region 6			
Köln Region 7	Petra Boljahn	Hackenbroicher Straße 19 50259 Pulheim	02238/58980 petra.boljahn@wdr.de
Frankfurt Region 8	Joachim Häring	Groß Gerauer Str. 72A 55130 Mainz	06131/881886 mainzel.anjo@t-online.de
Schwarzwald Region 9	Armin Albus	Nordstr. 3/2 74232 Abstatt	07062/65059
München Region 10	Christoph Spanner	Enthammerstr 6 85567 Grafing b.München	08092/33231 spanner@pilodata.de
Würzburg Region 11	Klaus Vollmar	Im Tännig 7 97320 Mainstockheim	09321/921629 VClaudiaundKlaus@aol.com



Christian hat zum Grünkohlessen
Heißhunger mitgebracht



Penibel entfernt Volker die Reste der Vorjahresfliegen



So schont Hubertus Motor und Reifen



Zu was gehörte das einmal? Klar, zu einem Spider



Löwen würden Fiats fressen



Der Hamburger Stammtisch ist immer gut besucht

